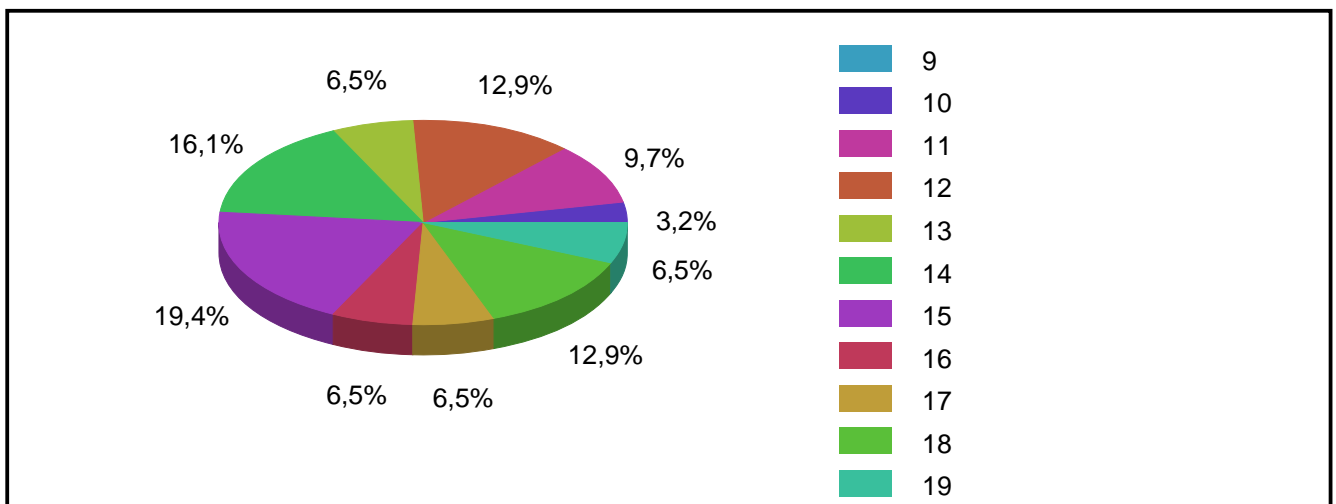
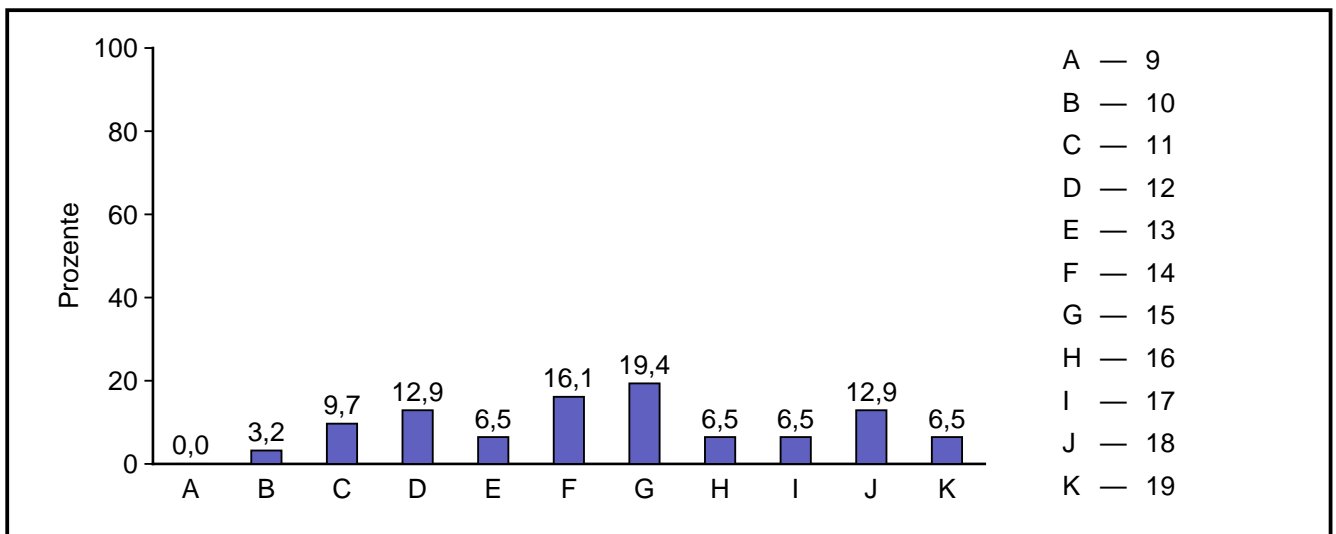


Auswertung 'Gymnasium 2011/2012'

Durchgeführt von: Gerrit Mazarin
Verwendeter Fragebogen: Lehrerbefragung Gymnasien
Anzahl Teilnehmer: 31
Befragungszeitraum: 14.11.2011 bis 14.10.2012

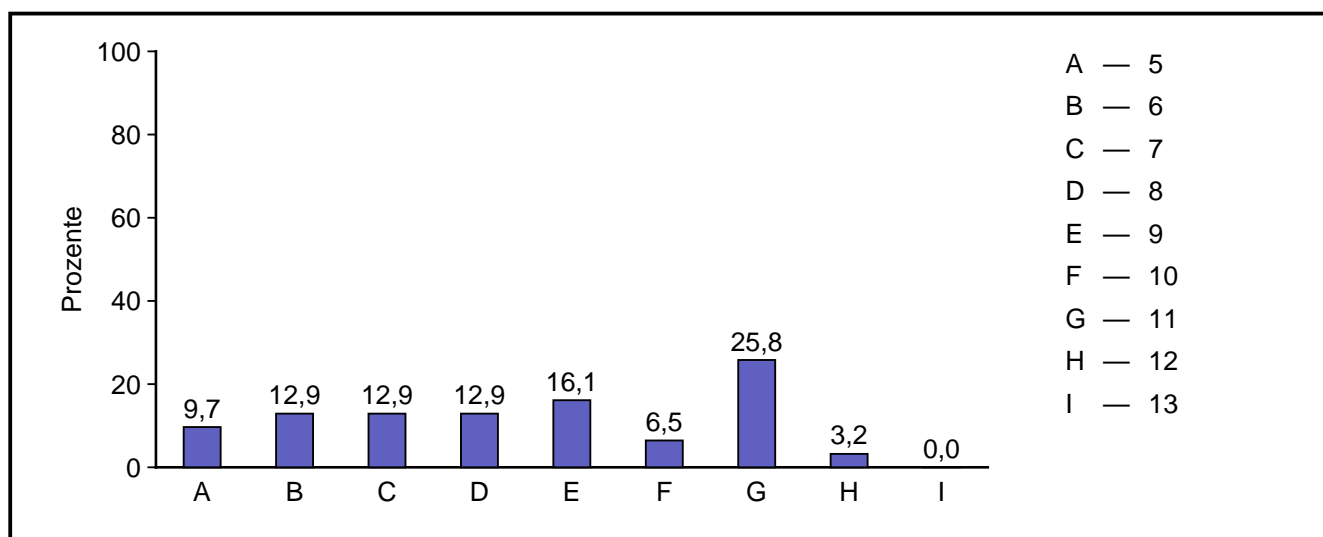
2.2 Alter



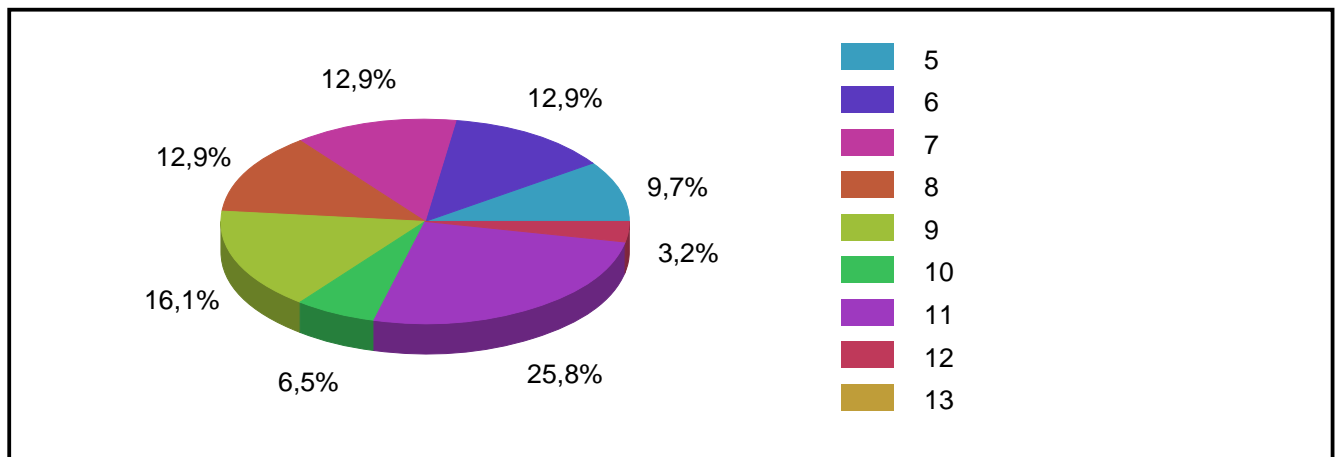
Ergebnisse Gymnasium 2011/2012

Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
9	0	0,0	0,0
10	1	3,2	3,2
11	3	9,7	9,7
12	4	12,9	12,9
13	2	6,5	6,5
14	5	16,1	16,1
15	6	19,4	19,4
16	2	6,5	6,5
17	2	6,5	6,5
18	4	12,9	12,9
19	2	6,5	6,5
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

2.3 Klassenstufe

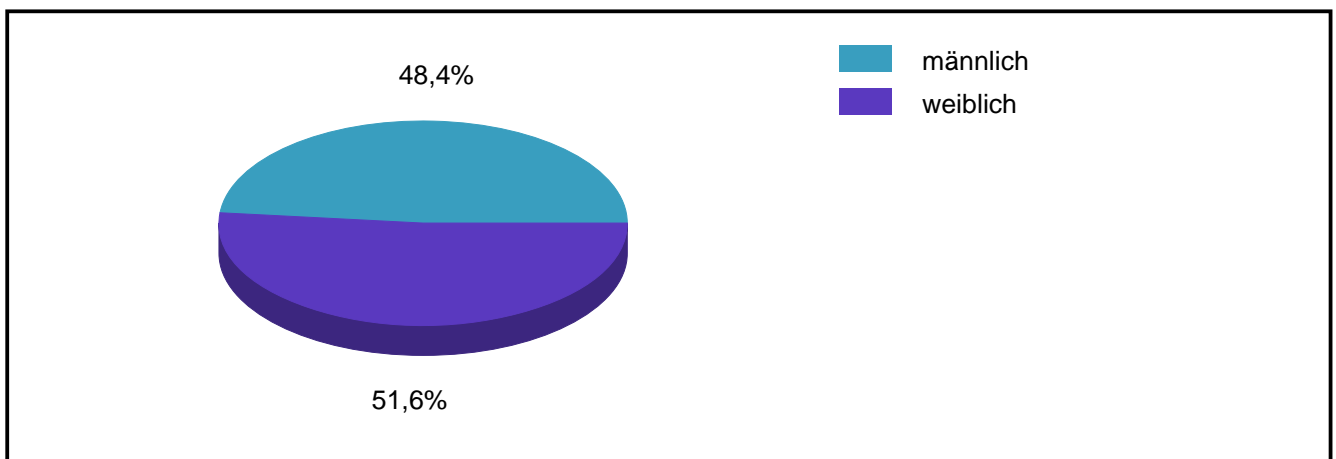
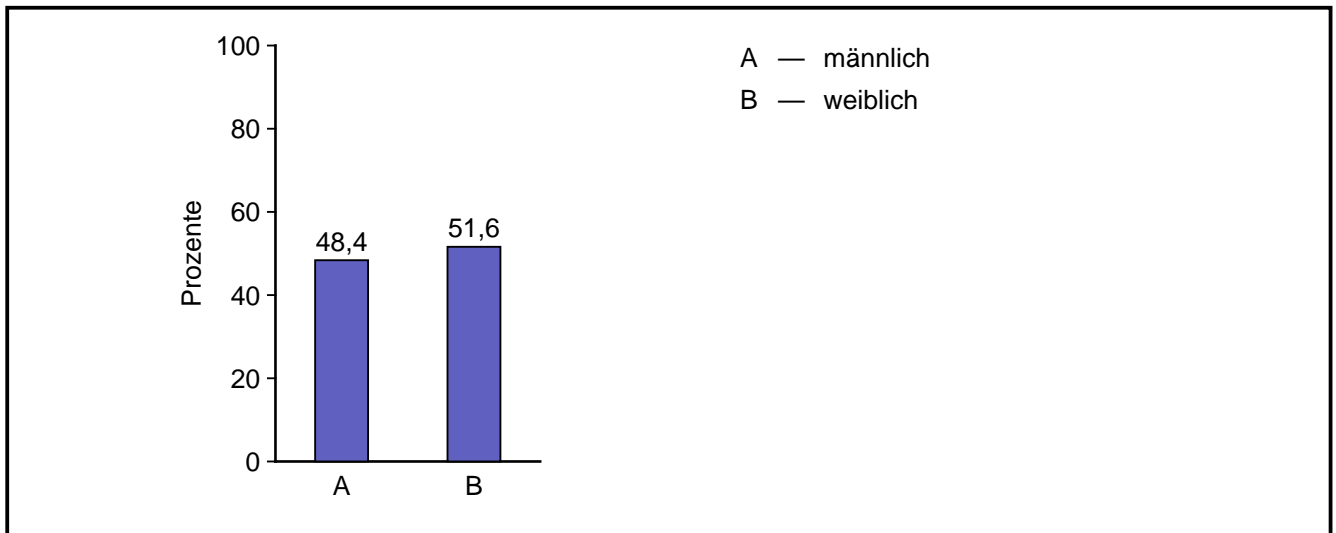


Ergebnisse Gymnasium 2011/2012



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
5	3	9,7	9,7
6	4	12,9	12,9
7	4	12,9	12,9
8	4	12,9	12,9
9	5	16,1	16,1
10	2	6,5	6,5
11	8	25,8	25,8
12	1	3,2	3,2
13	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

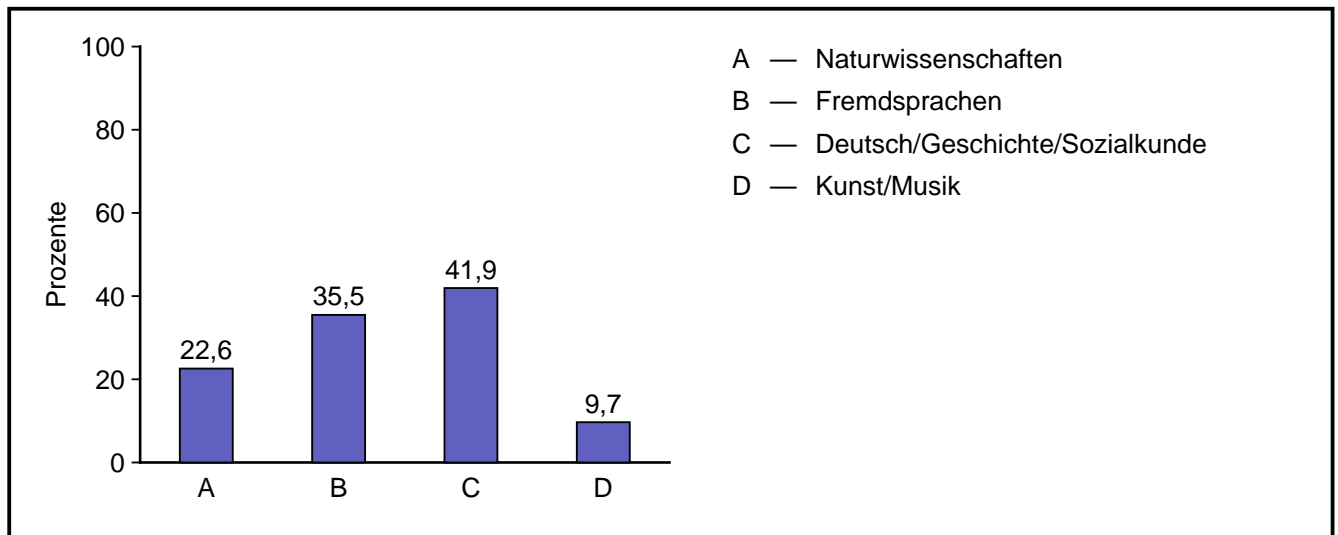
2.4 Geschlecht



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
männlich	15	48,4	48,4
weiblich	16	51,6	51,6
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

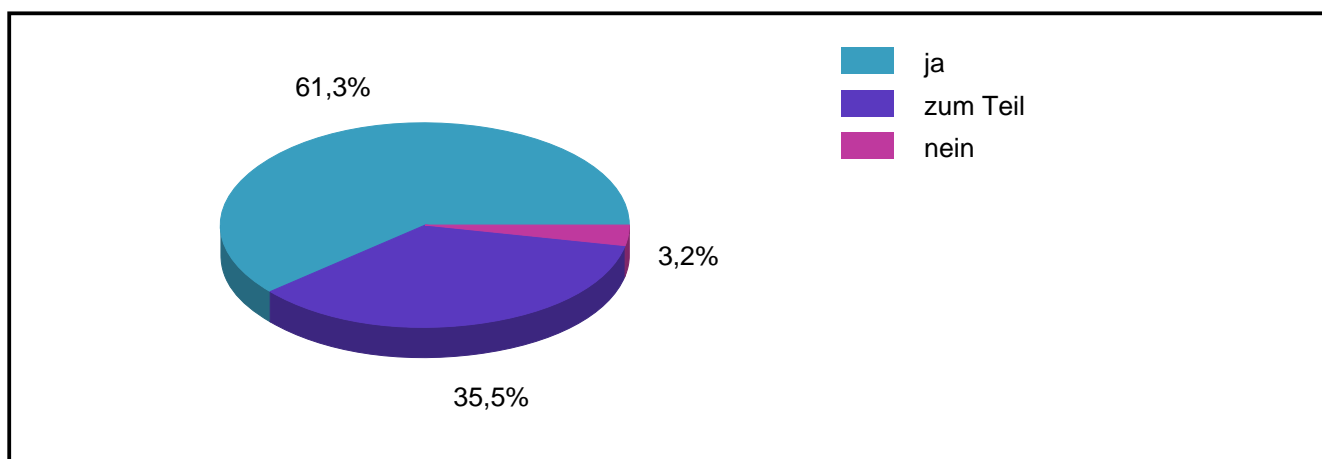
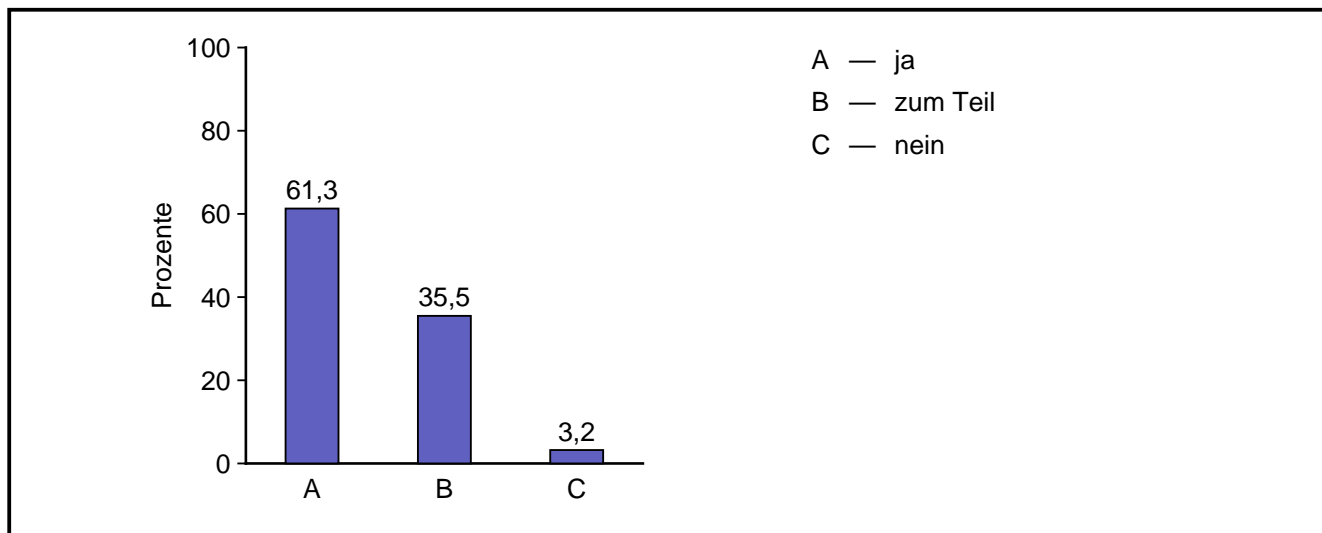
3.1

**In welchem Fachbereich unterrichten Sie den Schüler/die Schülerin?
(Mehrfachnennungen möglich)**



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit
Naturwissenschaften	7	22,6
Fremdsprachen	11	35,5
Deutsch/Geschichte/Sozialkunde	13	41,9
Kunst/Musik	3	9,7

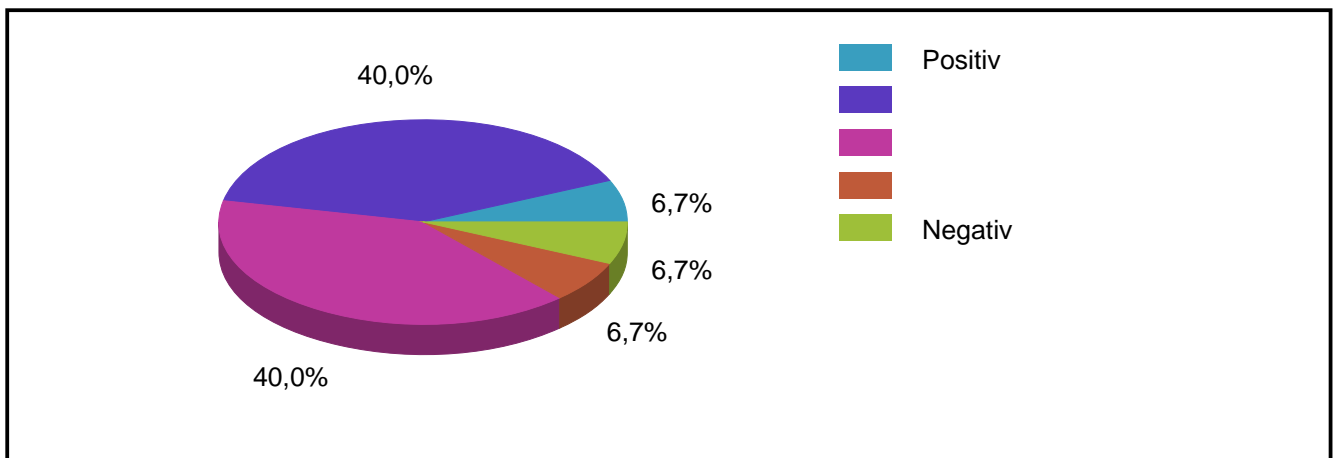
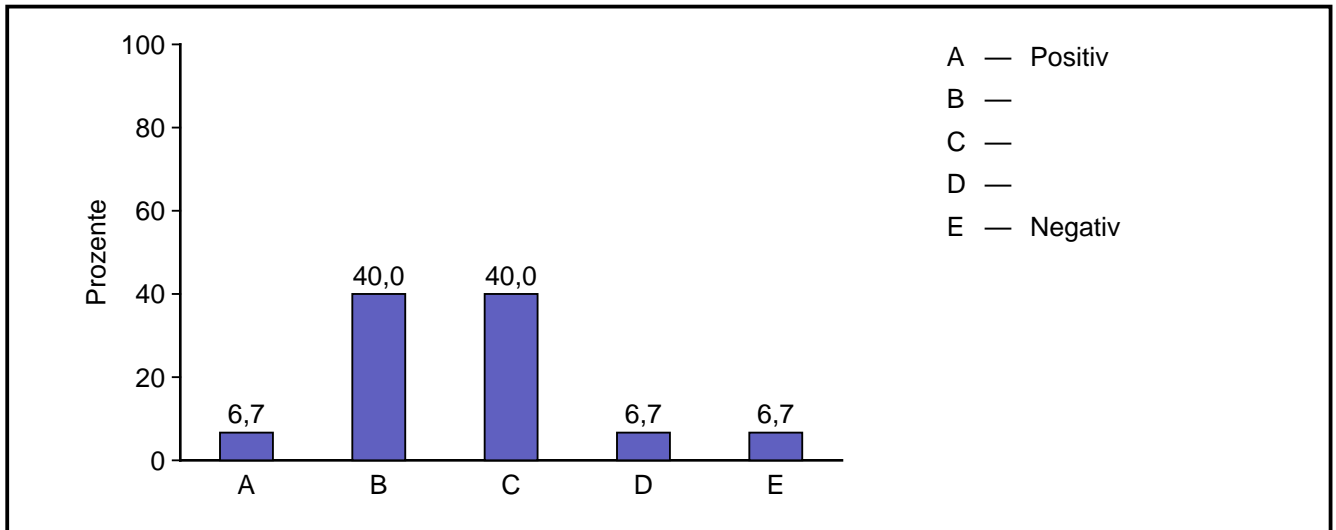
4.1 Nach der Rückkehr aus der Reha aus der Rehabilitation hat sich der Schüler/die Schülerin gut in den Klassenverband integriert.



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	19	61,3	61,3
zum Teil	11	35,5	35,5
nein	1	3,2	3,2
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

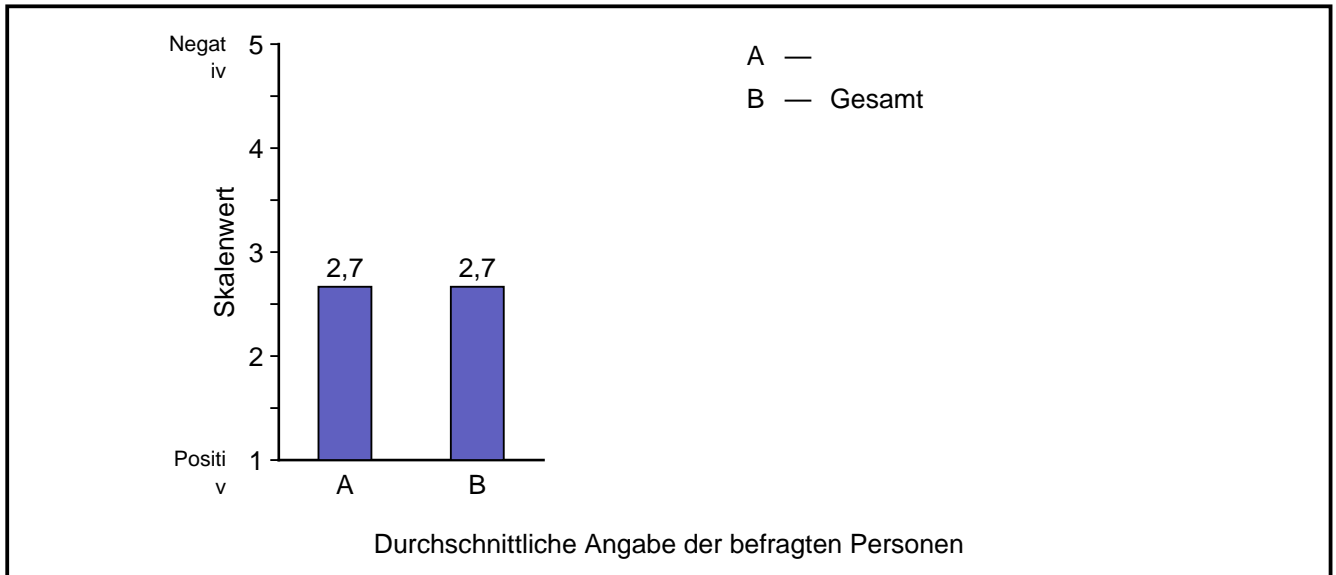
5.1 Wie beurteilen Sie sein / ihr allgemeines soziales Verhalten nach der Rehabilitation im Vergleich zu vorher)

5.1.1



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	Positiv	2	6,5	6,7
2		12	38,7	40,0
3		12	38,7	40,0
4		2	6,5	6,7
5	Negativ	2	6,5	6,7
	Gültige Gesamt	30	96,8	100,0
	Fehlende	1	3,2	
	Gesamt	31	100,0	

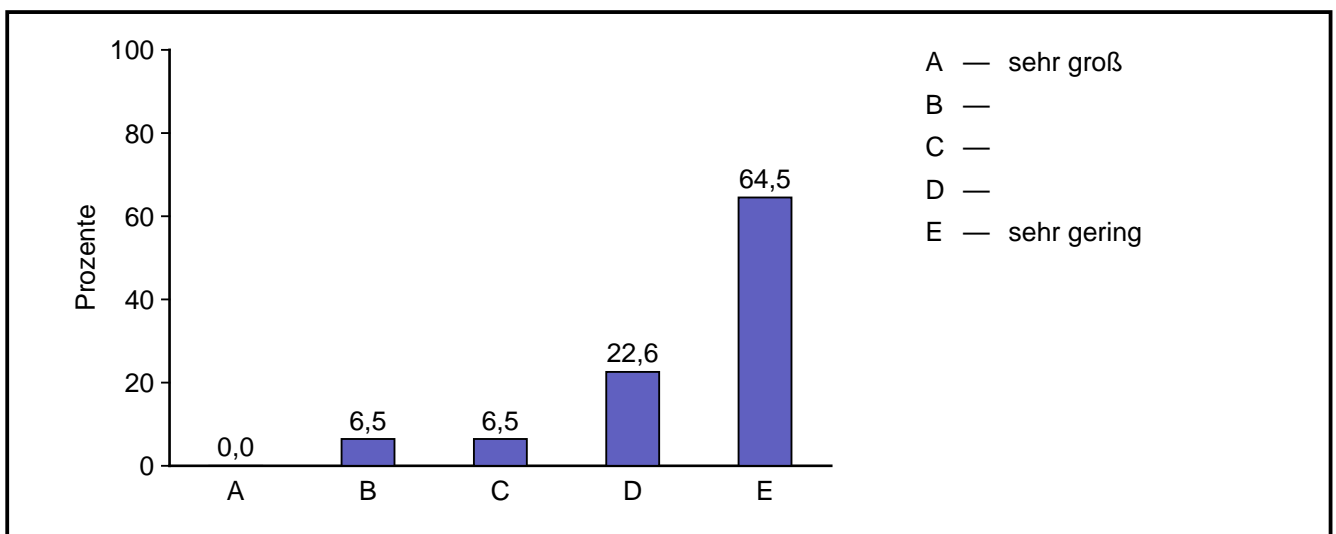
Durchschnittswerte

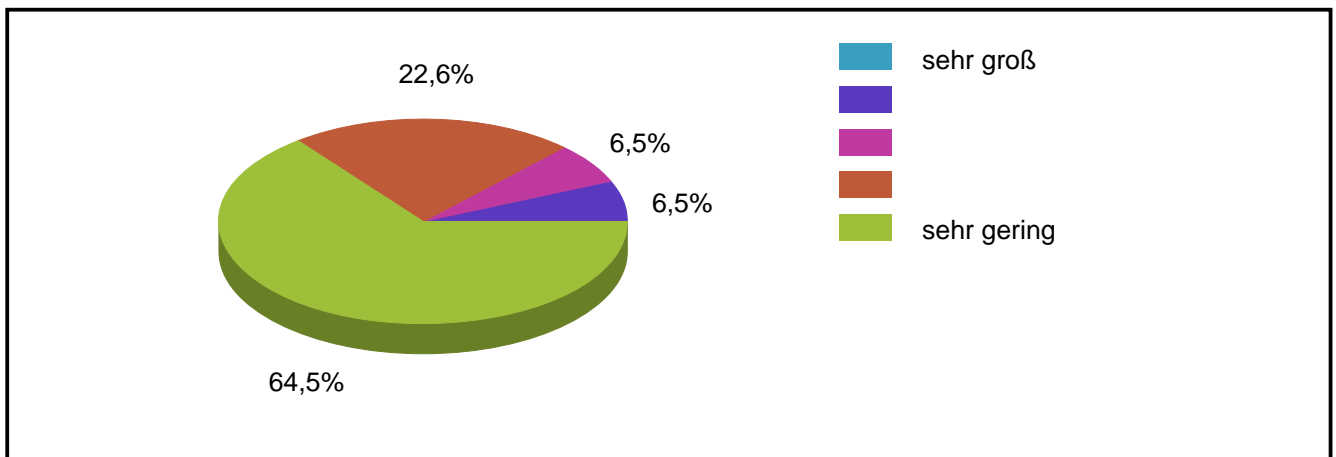


	Mittelwert	Standard- abweichung
	2,67	0,96
Gesamt	2,67	0,96

6.1 Wie beurteilen Sie das Sozialverhalten der Schülerin/des Schülers nach der Rehabilitation in folgenden Bereichen?

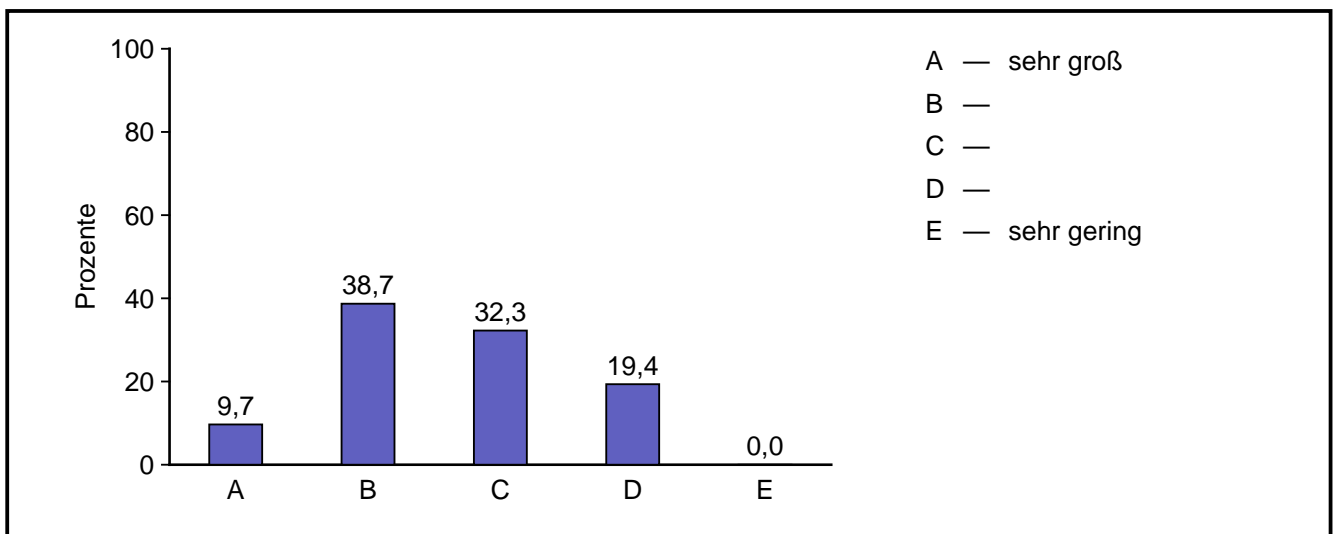
6.1.1 Aggressivität



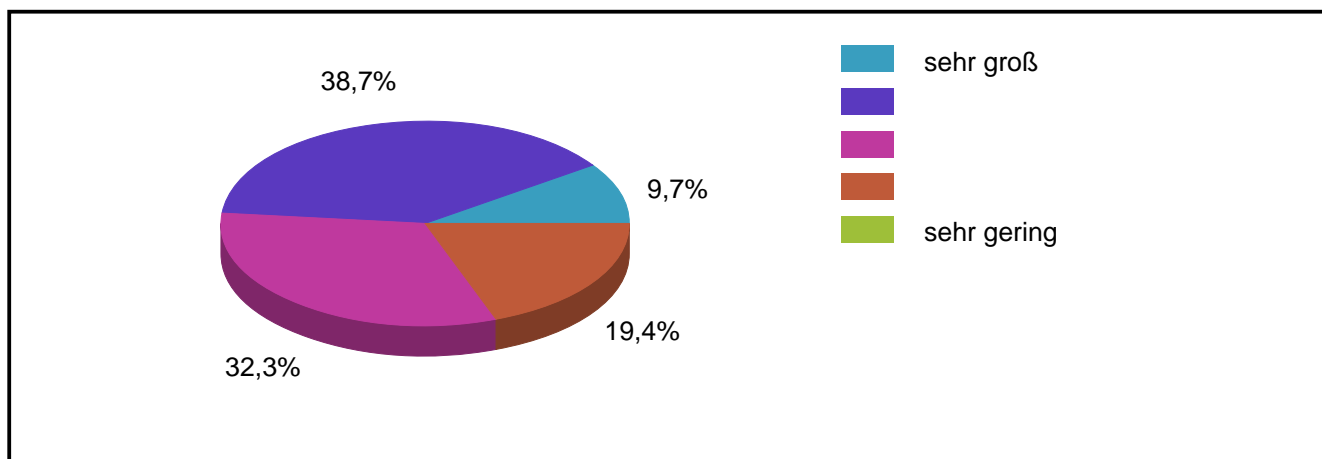


Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	0	0,0	0,0
2		2	6,5	6,5
3		2	6,5	6,5
4		7	22,6	22,6
5	sehr gering	20	64,5	64,5
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

6.1.2 Hilfsbereitschaft

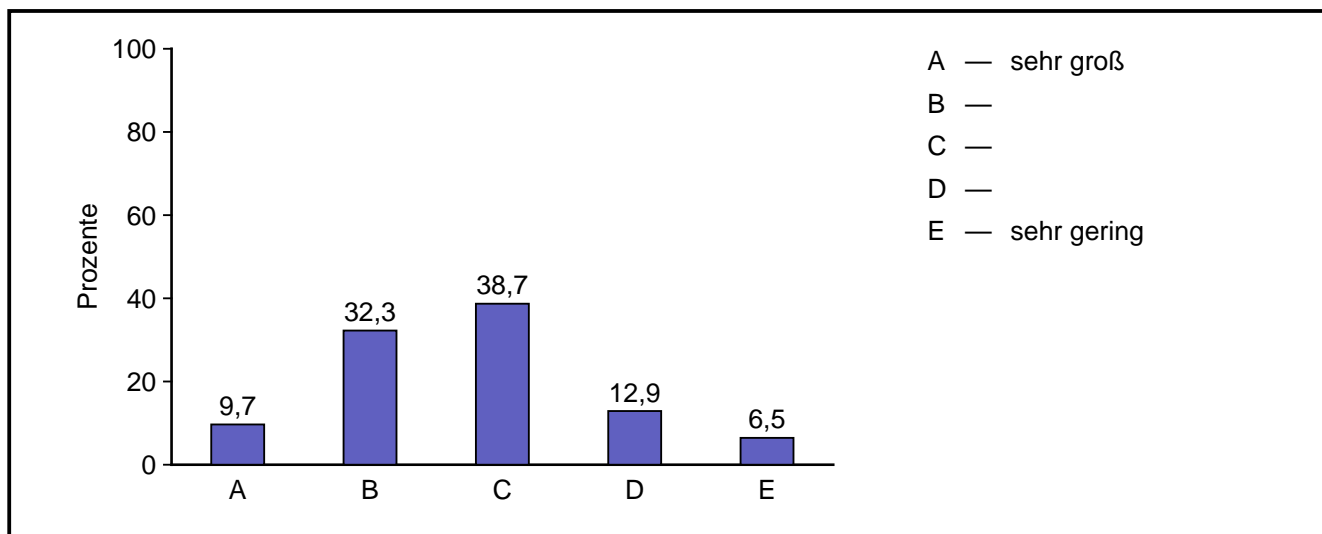


Ergebnisse Gymnasium 2011/2012

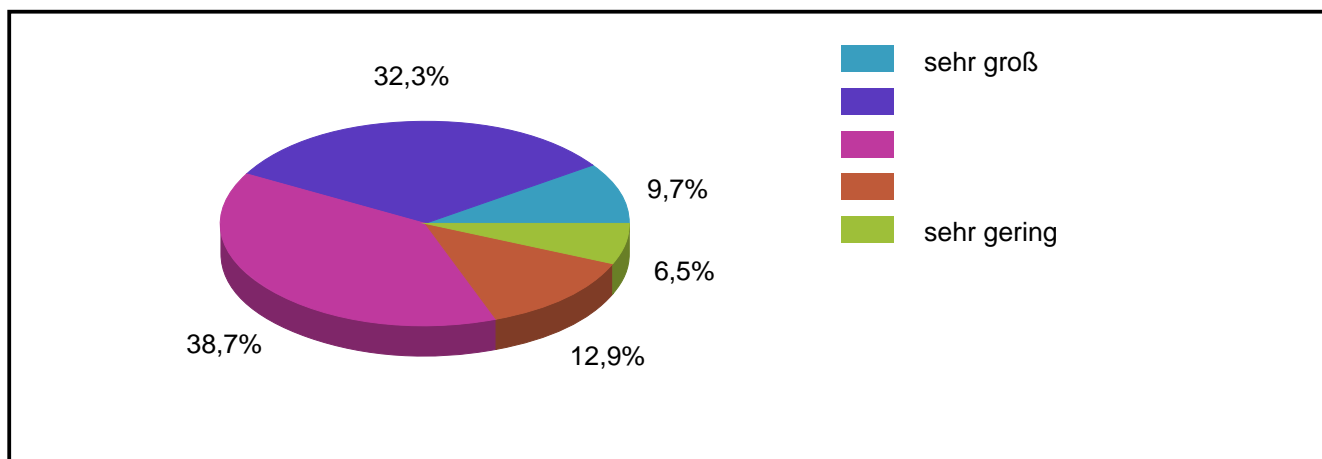


Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	3	9,7	9,7
2		12	38,7	38,7
3		10	32,3	32,3
4		6	19,4	19,4
5	sehr gering	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

6.1.3 soziale Einbindung

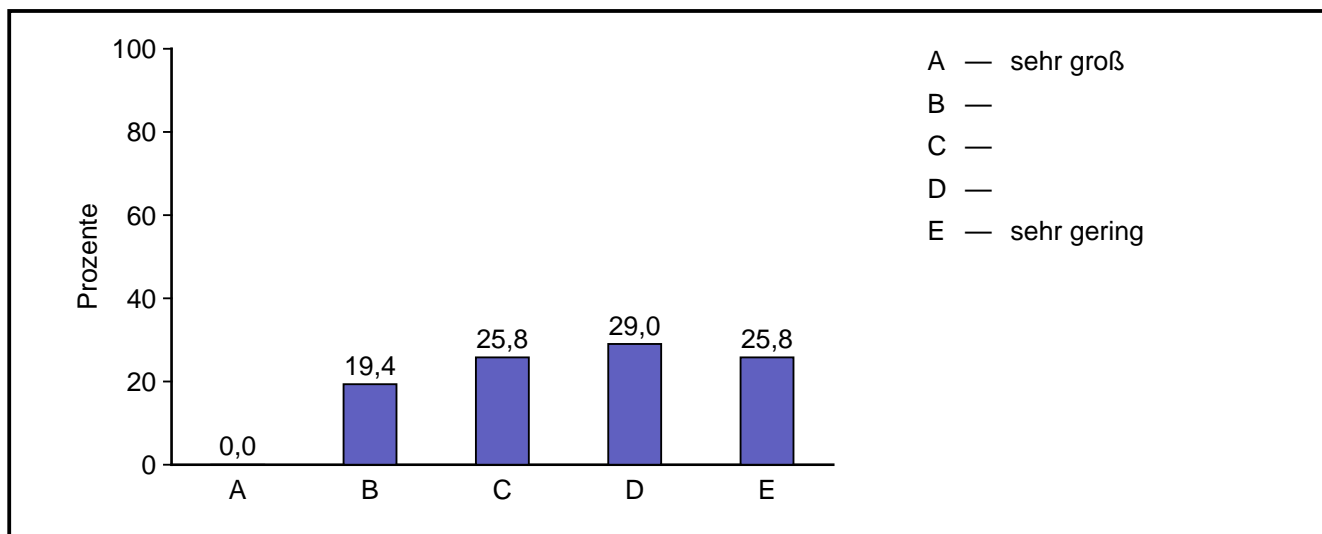


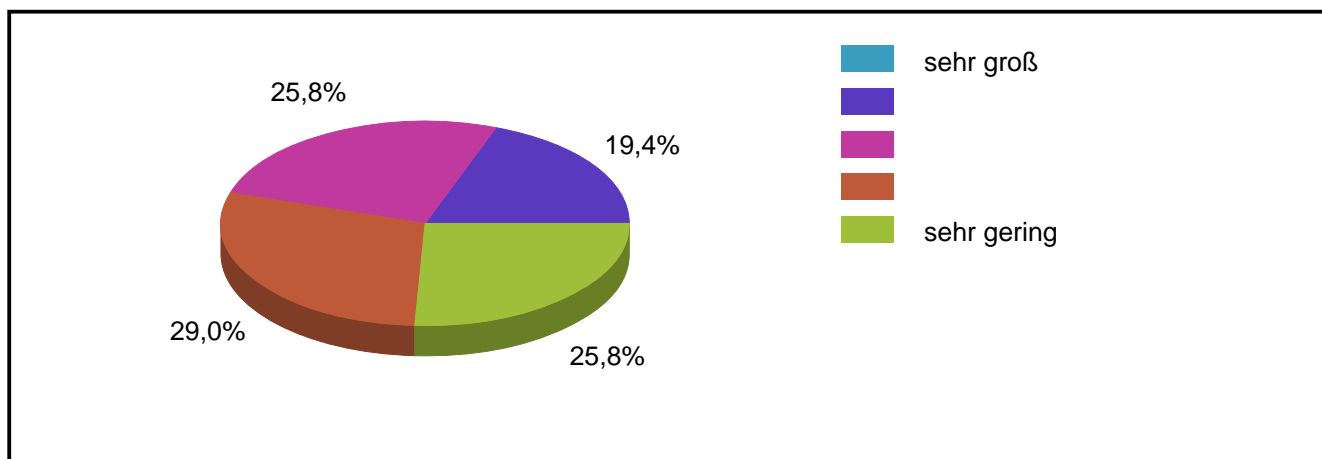
Ergebnisse Gymnasium 2011/2012



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	3	9,7	9,7
2		10	32,3	32,3
3		12	38,7	38,7
4		4	12,9	12,9
5	sehr gering	2	6,5	6,5
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

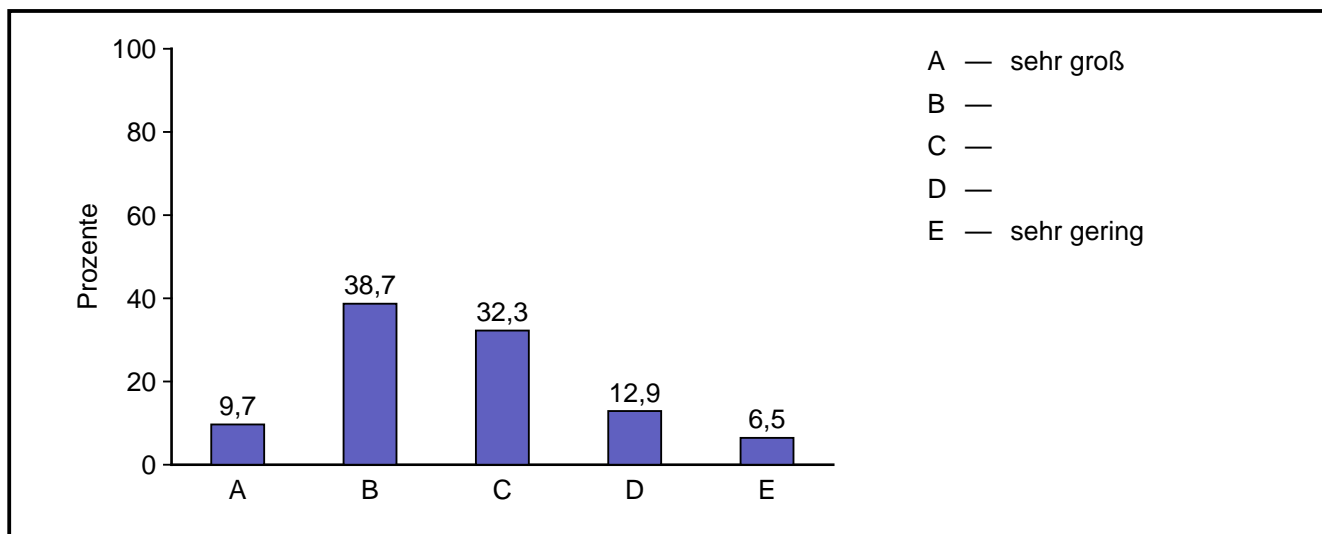
6.1.4 sozialer Rückzug

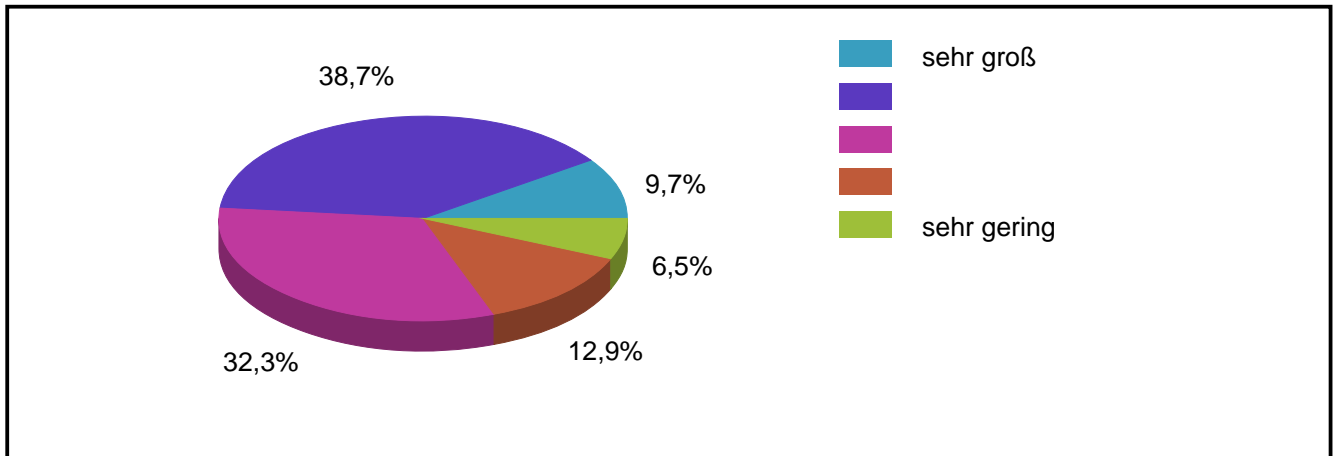




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	0	0,0	0,0
2		6	19,4	19,4
3		8	25,8	25,8
4		9	29,0	29,0
5	sehr gering	8	25,8	25,8
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

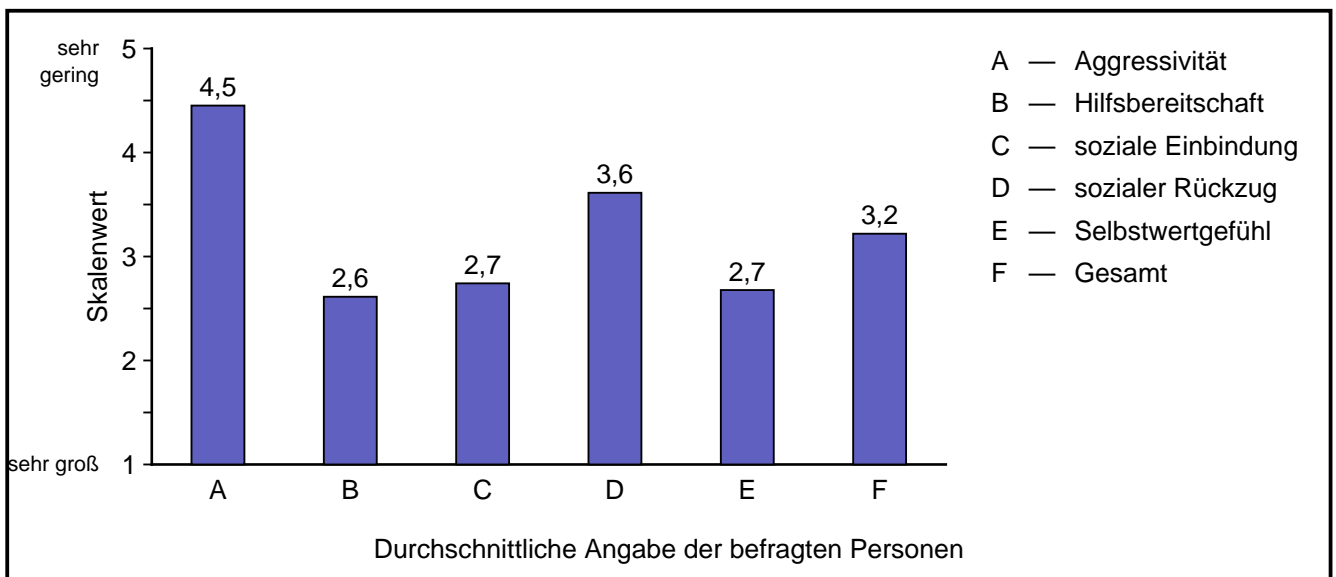
6.1.5 Selbstwertgefühl





Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	3	9,7	9,7
2		12	38,7	38,7
3		10	32,3	32,3
4		4	12,9	12,9
5	sehr gering	2	6,5	6,5
Gültige Gesamt		31	100,0	100,0
Fehlende		0	0,0	
Gesamt		31	100,0	

Durchschnittswerte

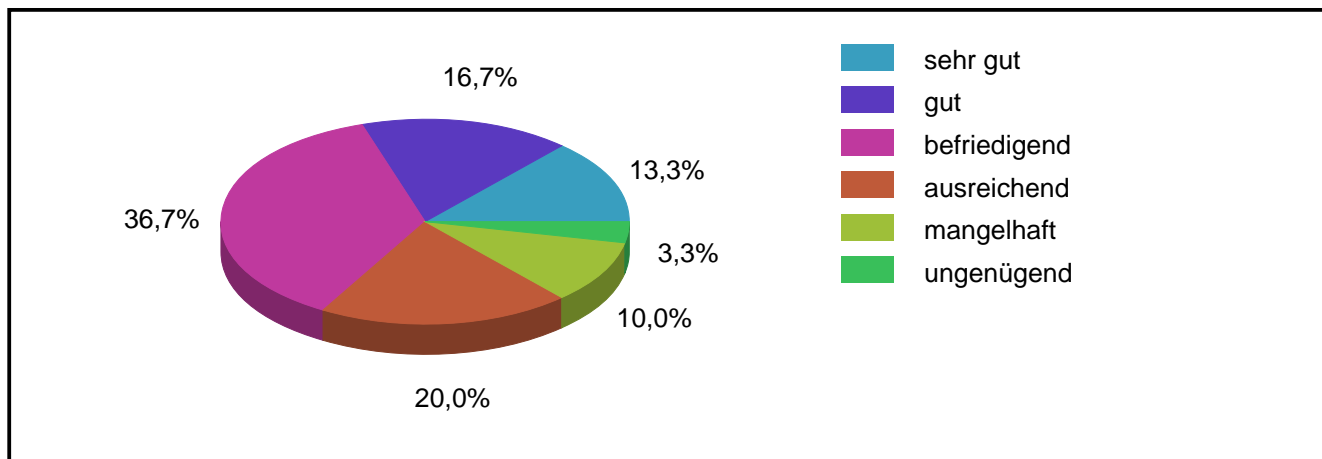
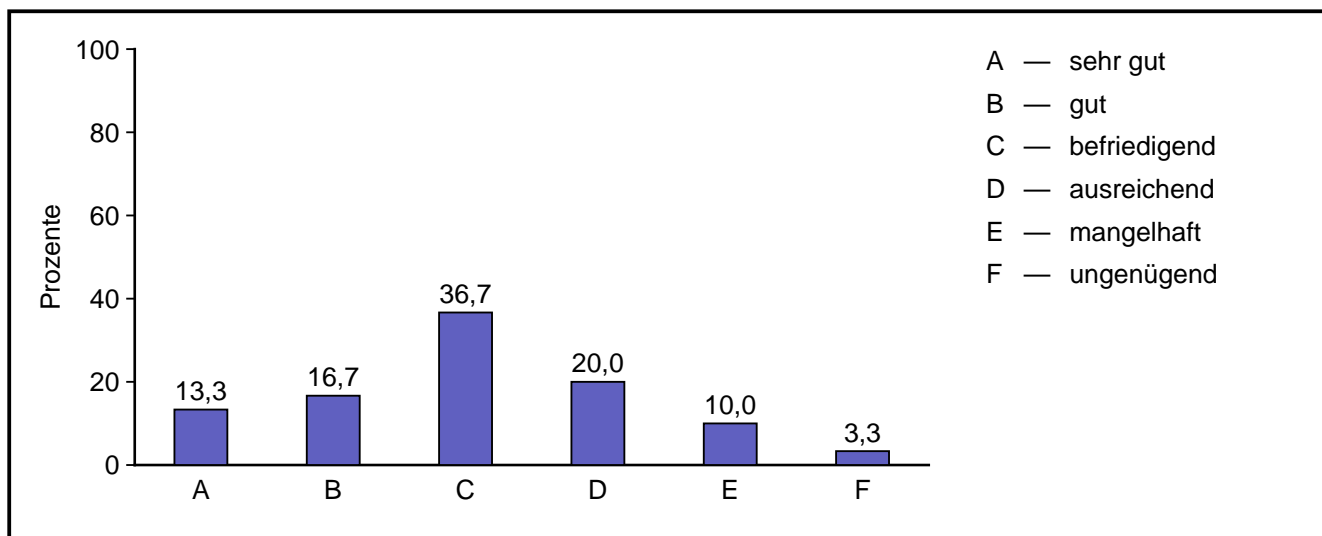


	Mittelwert	Standard- abweichung
Aggressivität	4,45	0,89
Hilfsbereitschaft	2,61	0,92
soziale Einbindung	2,74	1,03
sozialer Rückzug	3,61	1,09
Selbstwertgefühl	2,68	1,05
Gesamt	3,22	1,22

7.1

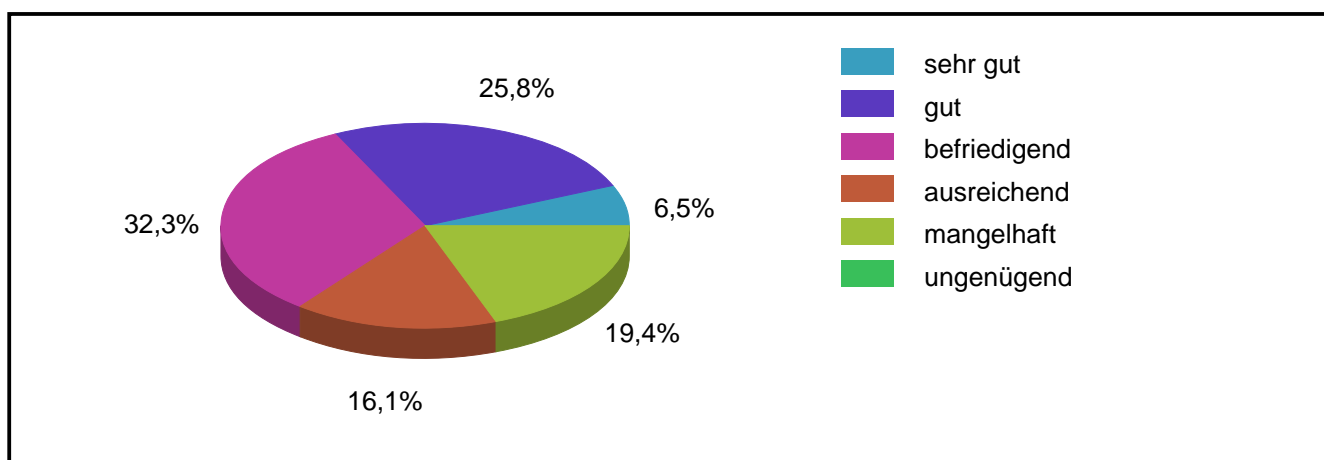
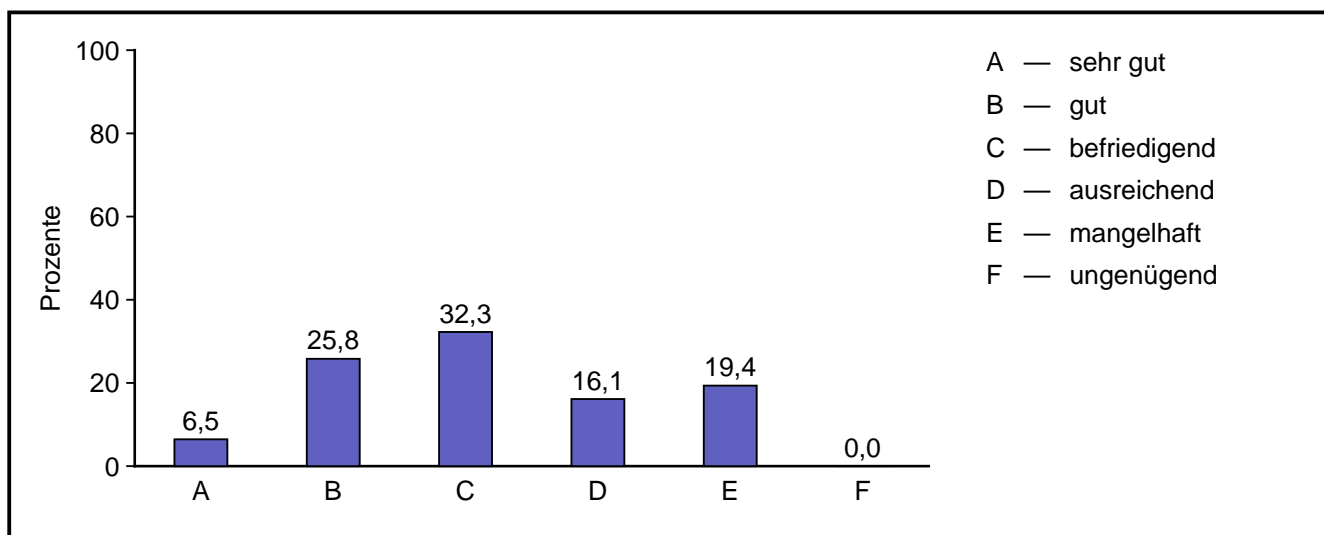
Hat sich das Lern- und Leistungsverhalten der Schülerin/des Schülers bzgl. der folgenden Anforderungen nach der Rehabilitation verbessert?

7.1.1 Lernbereitschaft



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	4	12,9	13,3
2	gut	5	16,1	16,7
3	befriedigend	11	35,5	36,7
4	ausreichend	6	19,4	20,0
5	mangelhaft	3	9,7	10,0
6	ungenügend	1	3,2	3,3
	Gültige Gesamt	30	96,8	100,0
	Fehlende	1	3,2	
	Gesamt	31	100,0	

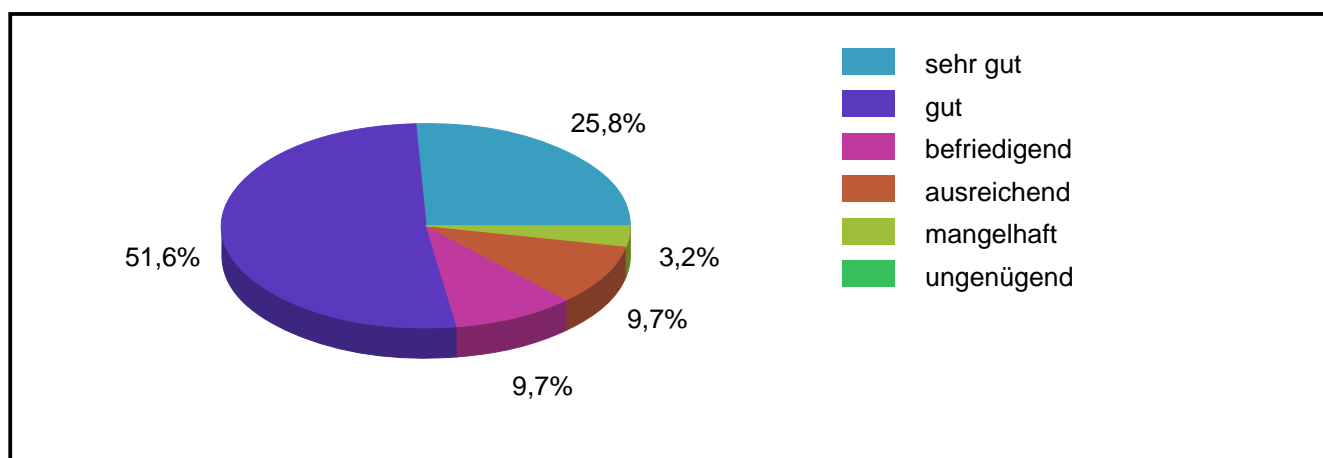
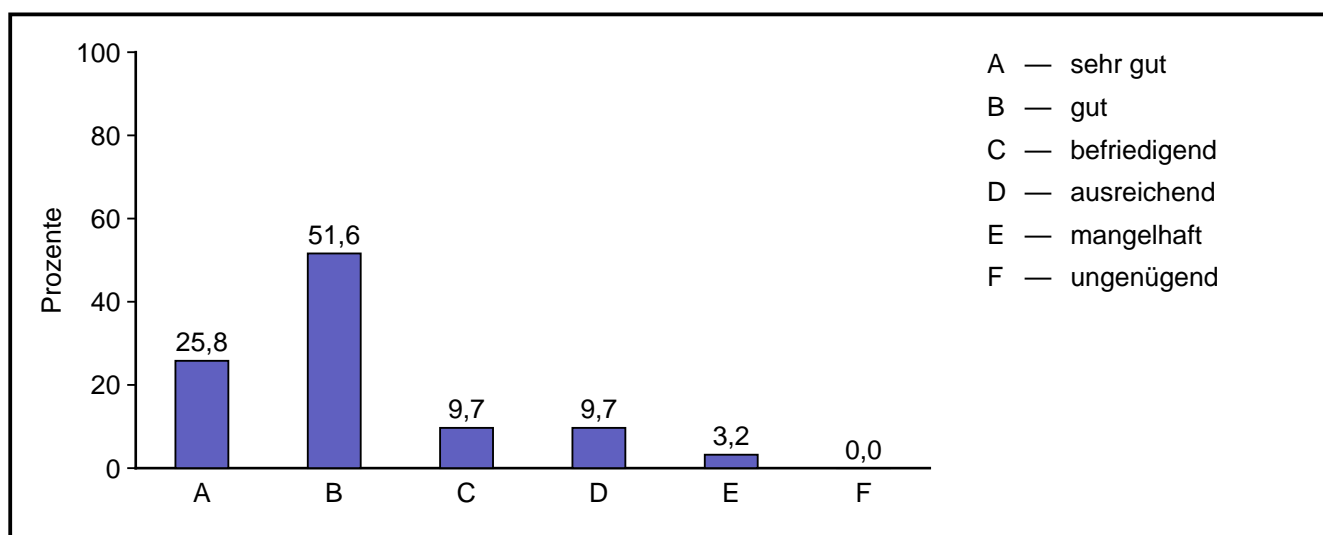
7.1.2 Konzentration



Ergebnisse Gymnasium 2011/2012

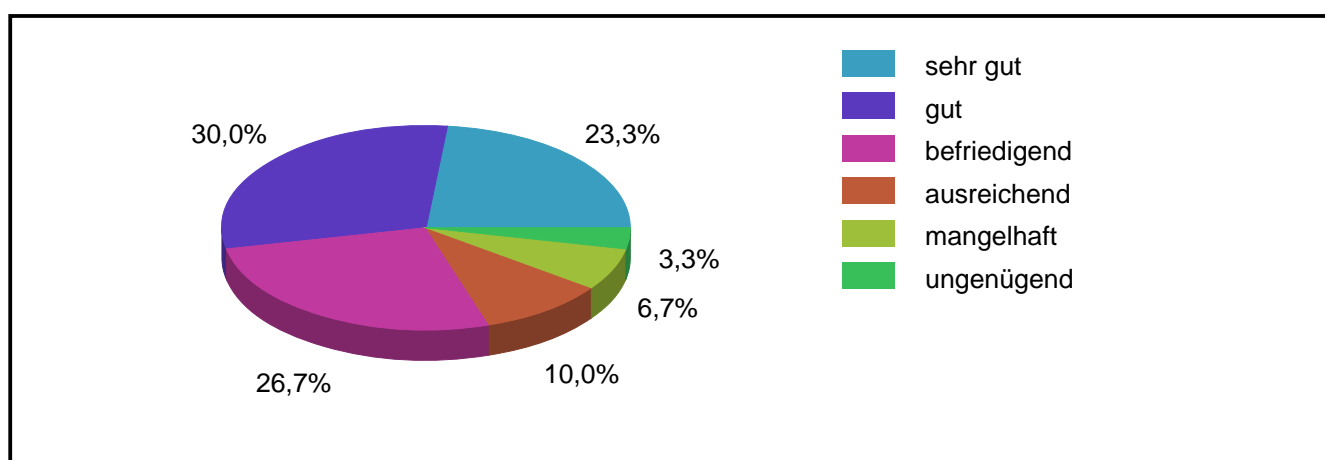
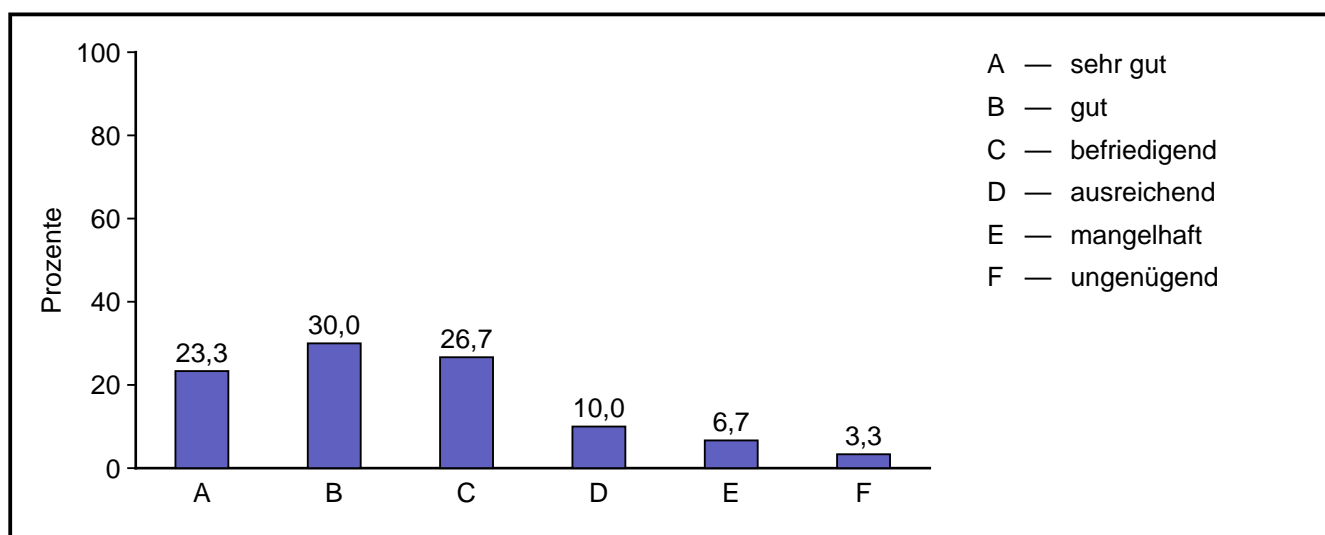
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	2	6,5	6,5
2	gut	8	25,8	25,8
3	befriedigend	10	32,3	32,3
4	ausreichend	5	16,1	16,1
5	mangelhaft	6	19,4	19,4
6	ungenügend	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

7.1.3 Pünktlichkeit



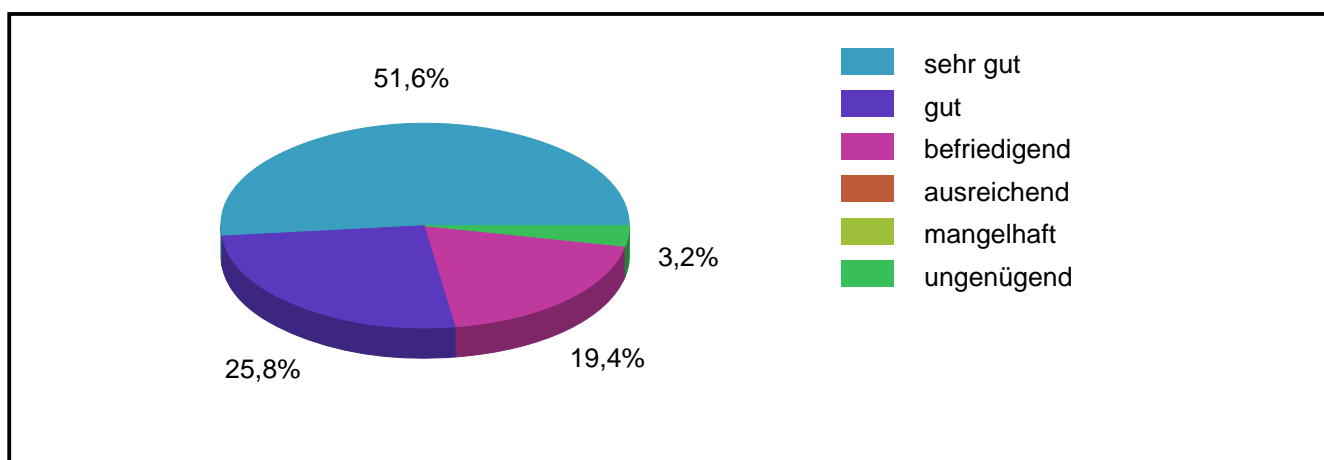
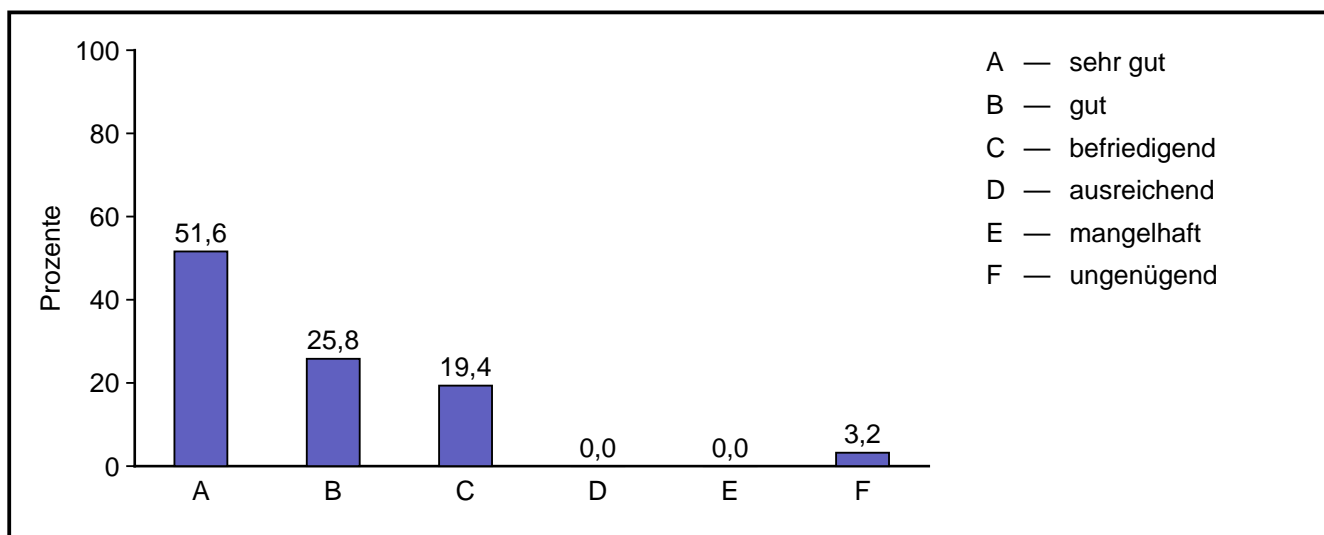
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	8	25,8	25,8
2	gut	16	51,6	51,6
3	befriedigend	3	9,7	9,7
4	ausreichend	3	9,7	9,7
5	mangelhaft	1	3,2	3,2
6	ungenügend	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

7.1.4 Erledigung der Hausaufgaben



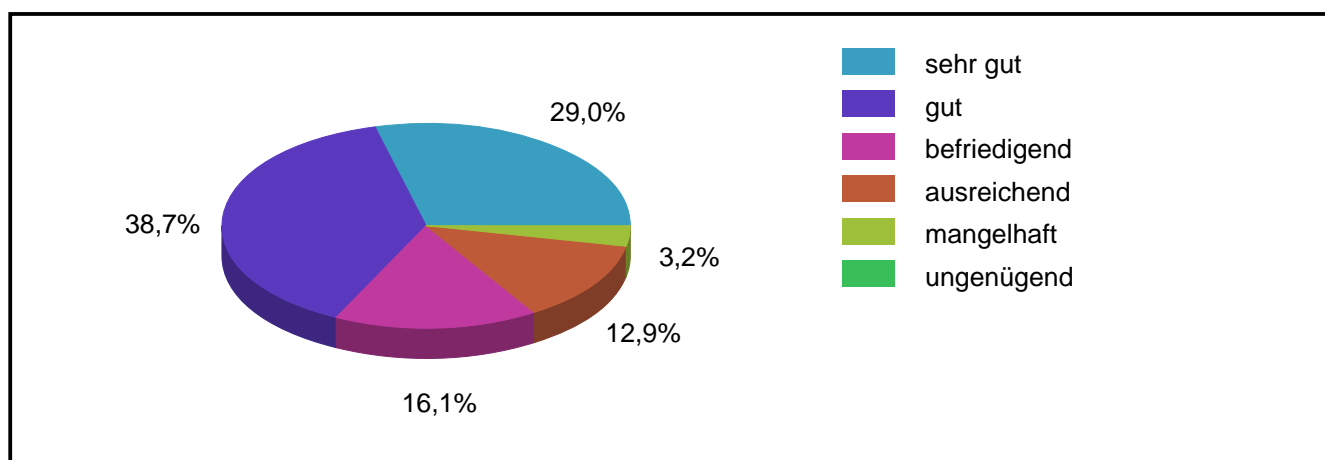
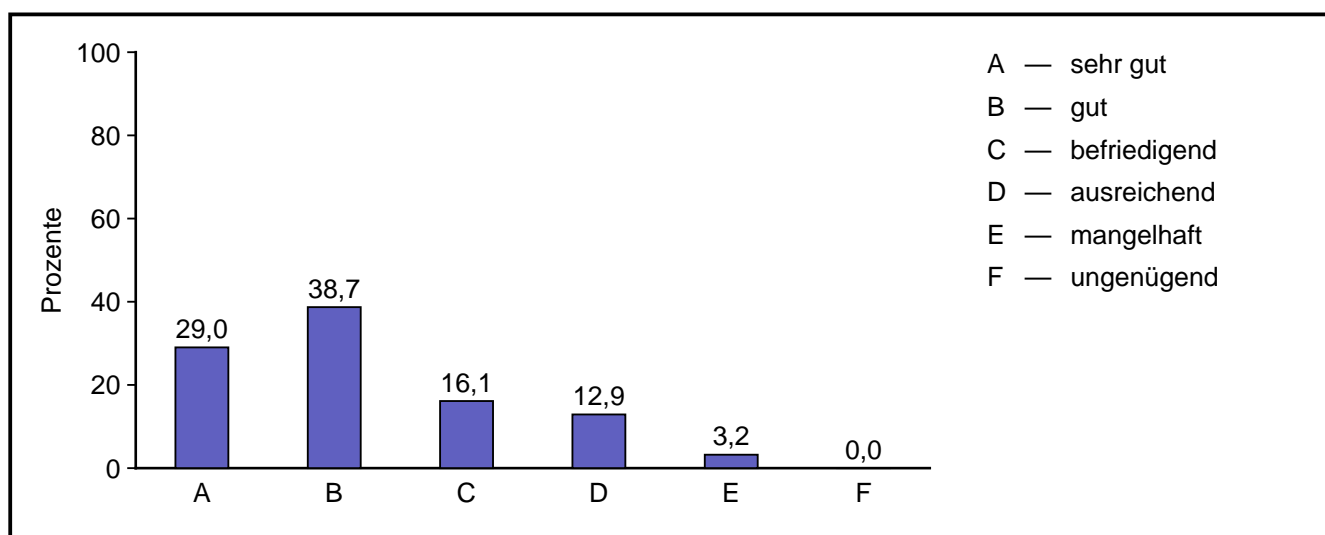
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	7	22,6	23,3
2	gut	9	29,0	30,0
3	befriedigend	8	25,8	26,7
4	ausreichend	3	9,7	10,0
5	mangelhaft	2	6,5	6,7
6	ungenügend	1	3,2	3,3
	Gültige Gesamt	30	96,8	100,0
	Fehlende	1	3,2	
	Gesamt	31	100,0	

7.1.5 Regelmäßigkeit des Schulbesuchs



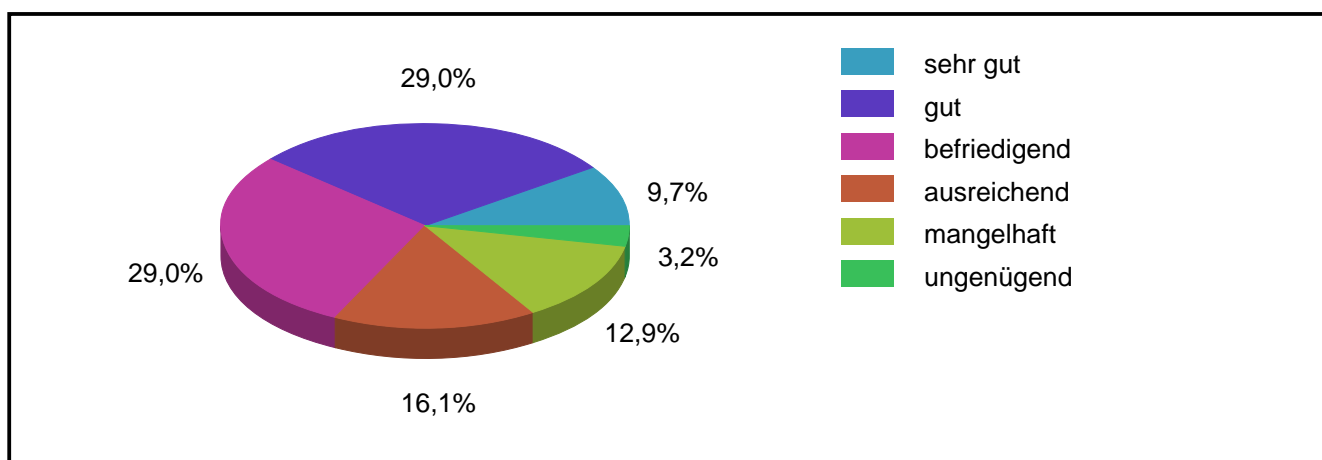
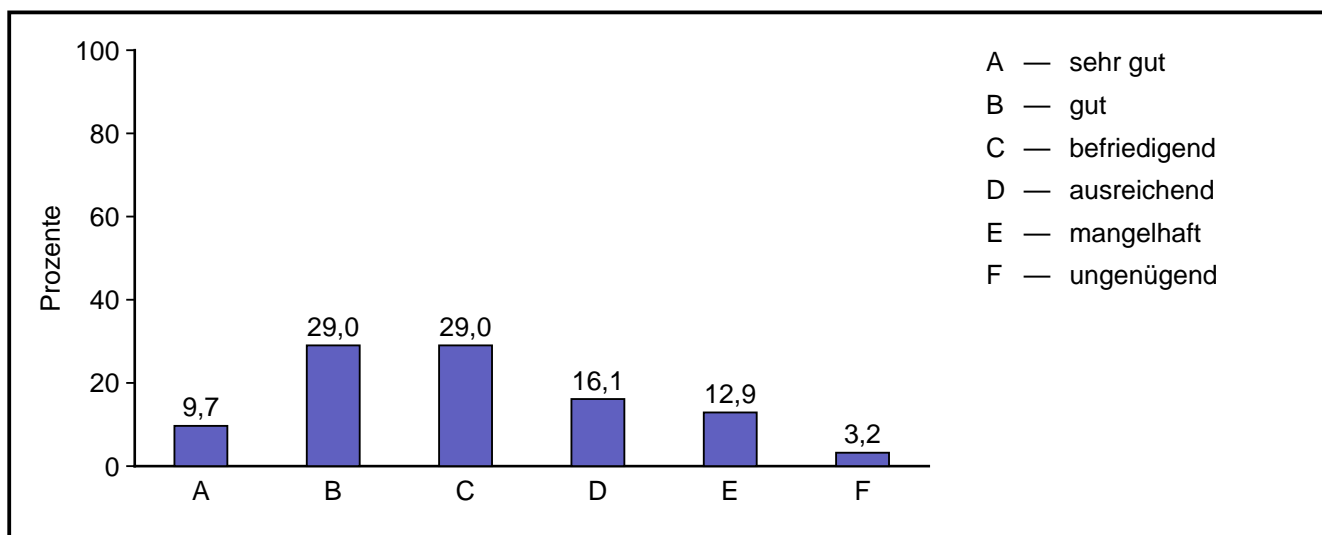
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	16	51,6	51,6
2	gut	8	25,8	25,8
3	befriedigend	6	19,4	19,4
4	ausreichend	0	0,0	0,0
5	mangelhaft	0	0,0	0,0
6	ungenügend	1	3,2	3,2
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

7.1.6 Vorhandensein von Unterrichtsmaterial



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	9	29,0	29,0
2	gut	12	38,7	38,7
3	befriedigend	5	16,1	16,1
4	ausreichend	4	12,9	12,9
5	mangelhaft	1	3,2	3,2
6	ungenügend	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

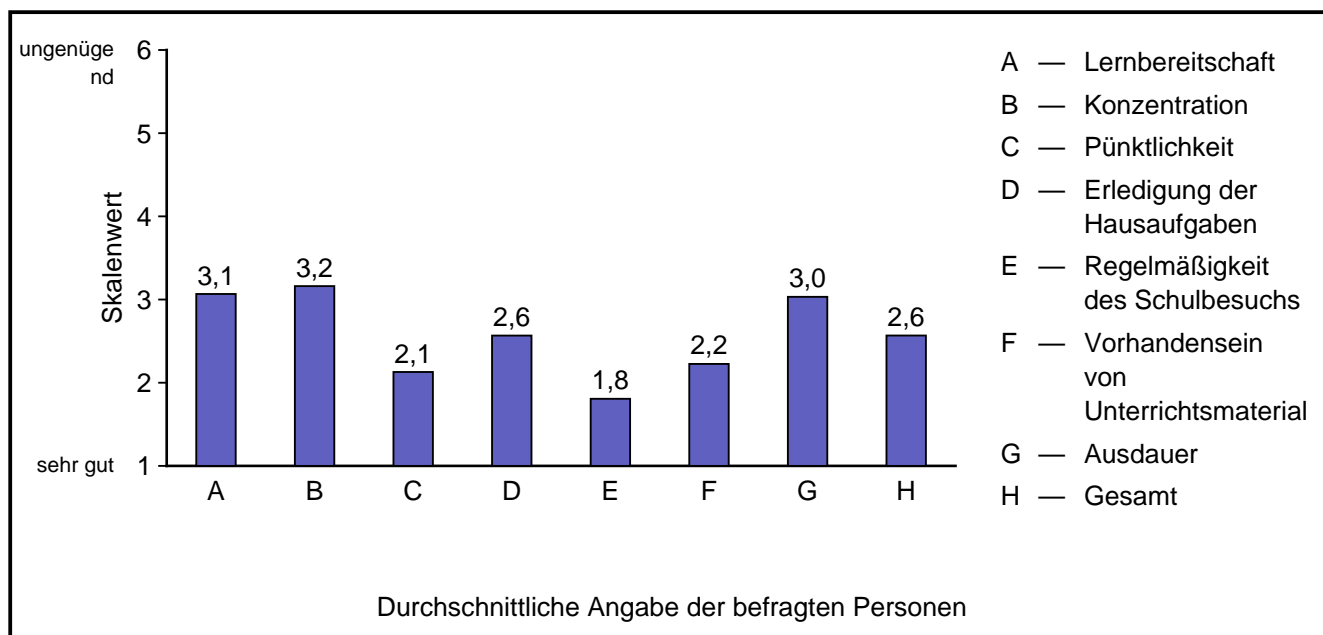
7.1.7 Ausdauer



Ergebnisse Gymnasium 2011/2012

Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	3	9,7	9,7
2	gut	9	29,0	29,0
3	befriedigend	9	29,0	29,0
4	ausreichend	5	16,1	16,1
5	mangelhaft	4	12,9	12,9
6	ungenügend	1	3,2	3,2
	Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
	Fehlende	0	0,0	
	Gesamt	31	100,0	

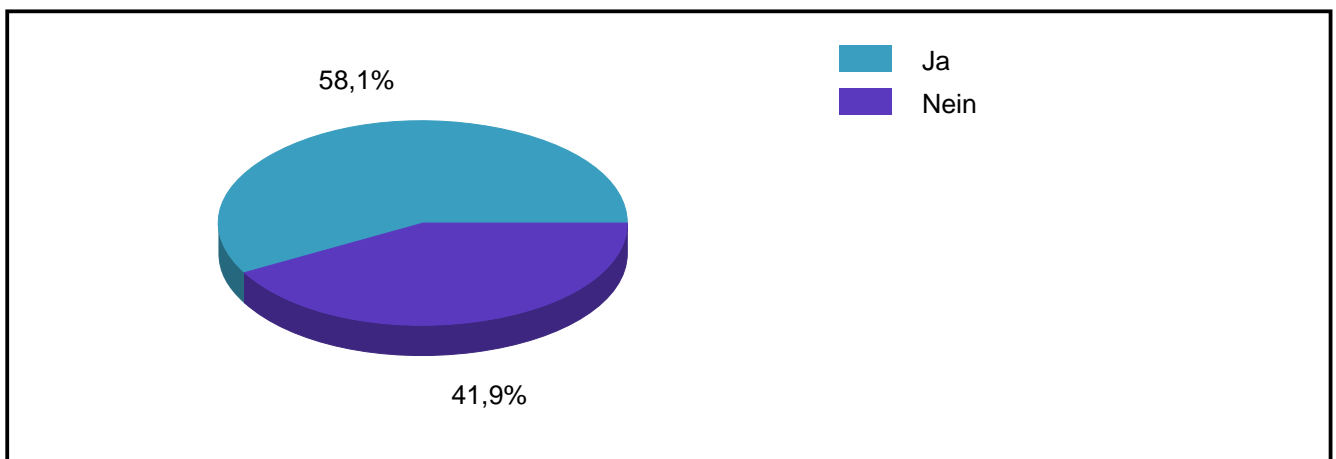
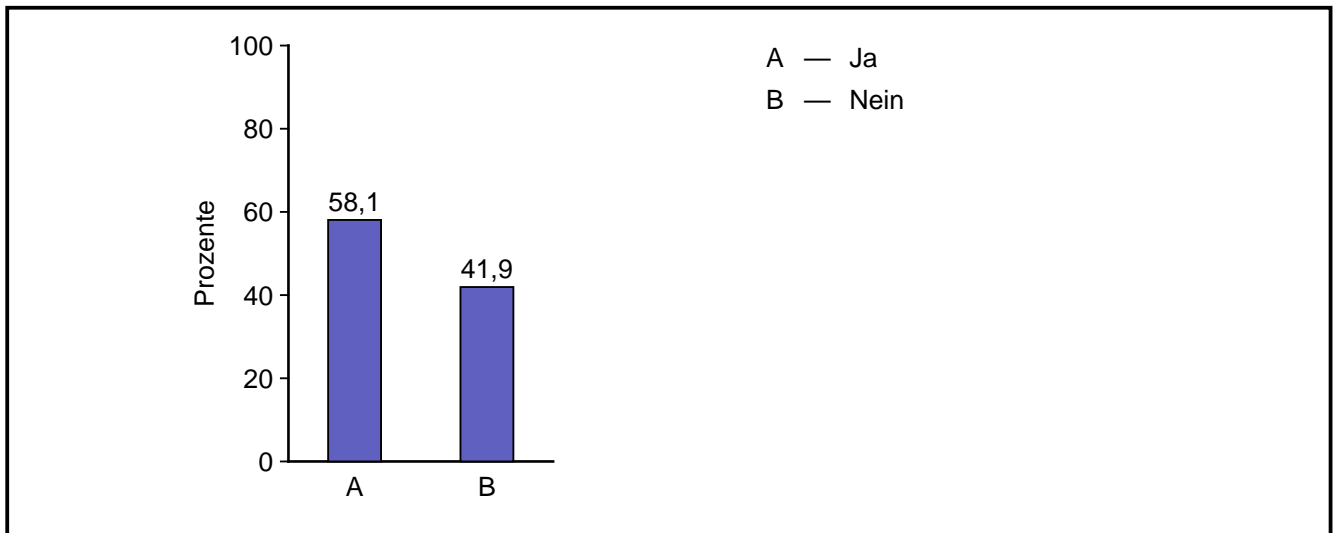
Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standardabweichung
Lernbereitschaft	3,07	1,28
Konzentration	3,16	1,21
Pünktlichkeit	2,13	1,02
Erledigung der Hausaufgaben	2,57	1,33
Regelmäßigkeit des Schulbesuchs	1,81	1,11
Vorhandensein von Unterrichtsmaterial	2,23	1,12
Ausdauer	3,03	1,30
Gesamt	2,57	1,28

8.1

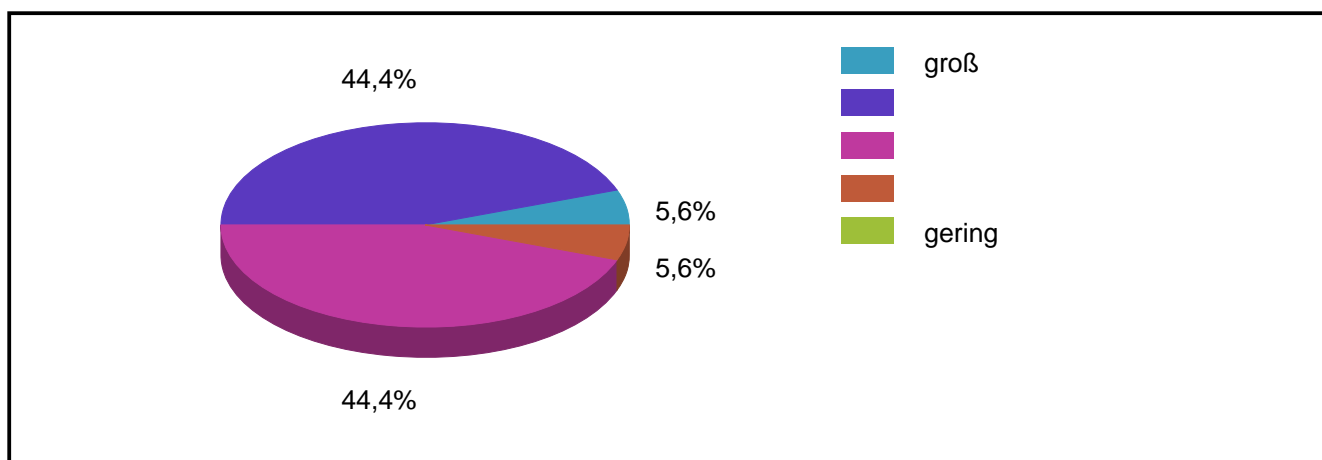
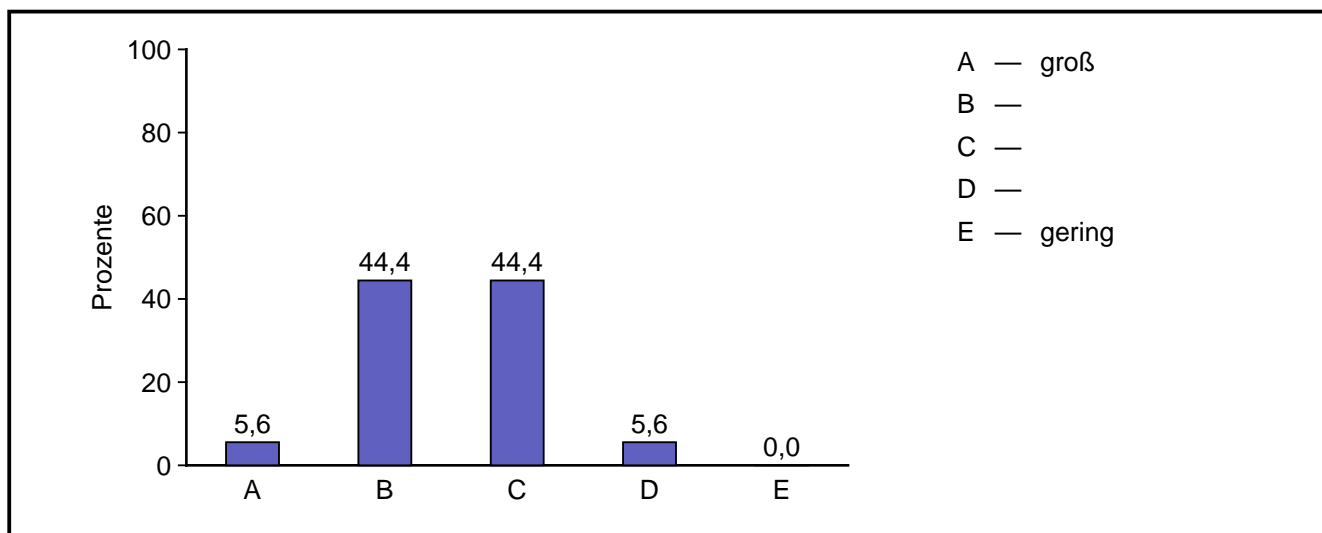
Gab es Lern- und Leistungsdefizite?



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	18	58,1	58,1
Nein	13	41,9	41,9
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

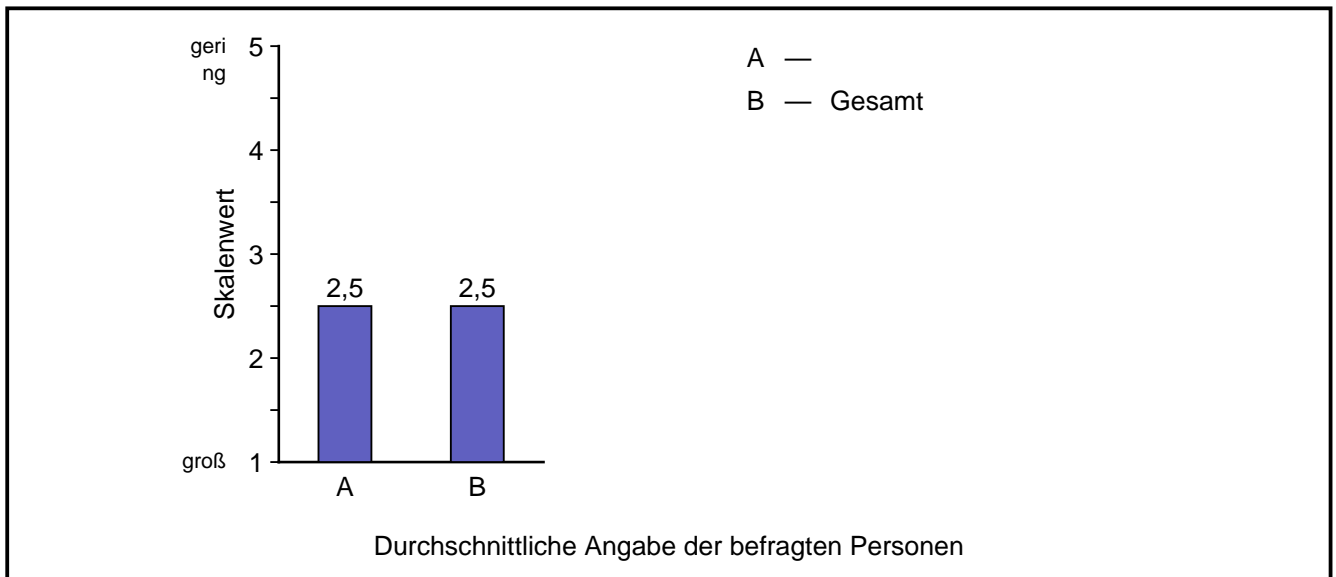
9.1 Wenn ja, wie groß waren die Lern- und Leistungsdefizite?

9.1.1



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	groß	1	3,2	5,6
2		8	25,8	44,4
3		8	25,8	44,4
4		1	3,2	5,6
5	gering	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	18	58,1	100,0
	Fehlende	13	41,9	
	Gesamt	31	100,0	

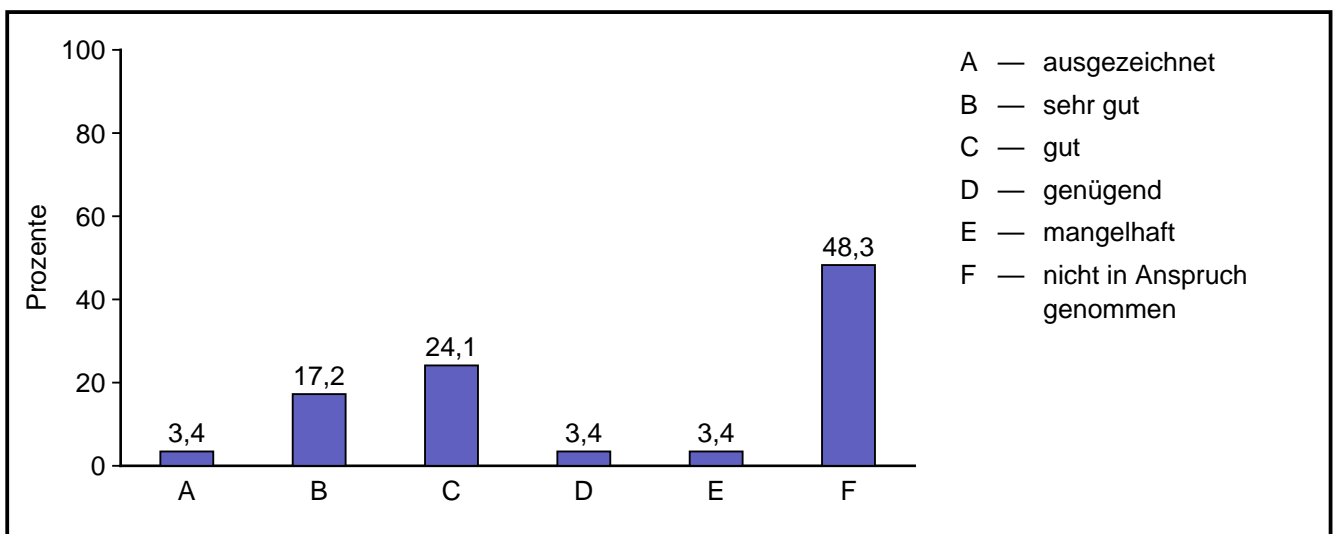
Durchschnittswerte

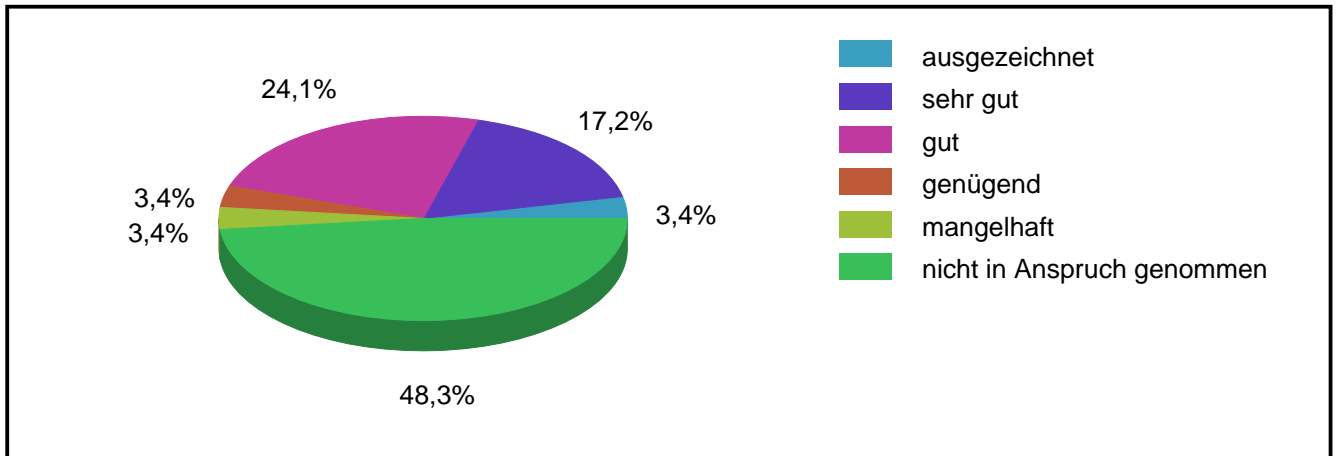


	Mittelwert	Standard- abweichung
	2,50	0,71
Gesamt	2,50	0,71

10.1 Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit der Heinrich-Brügger-Schule?

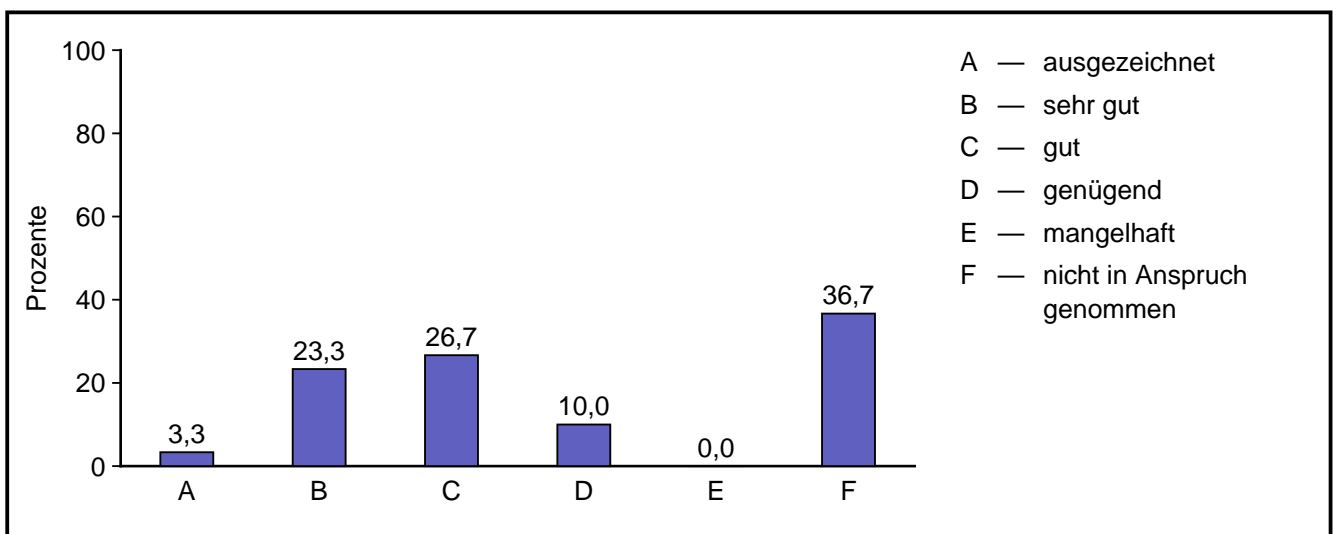
10.1.1 vor dem Aufenthalt

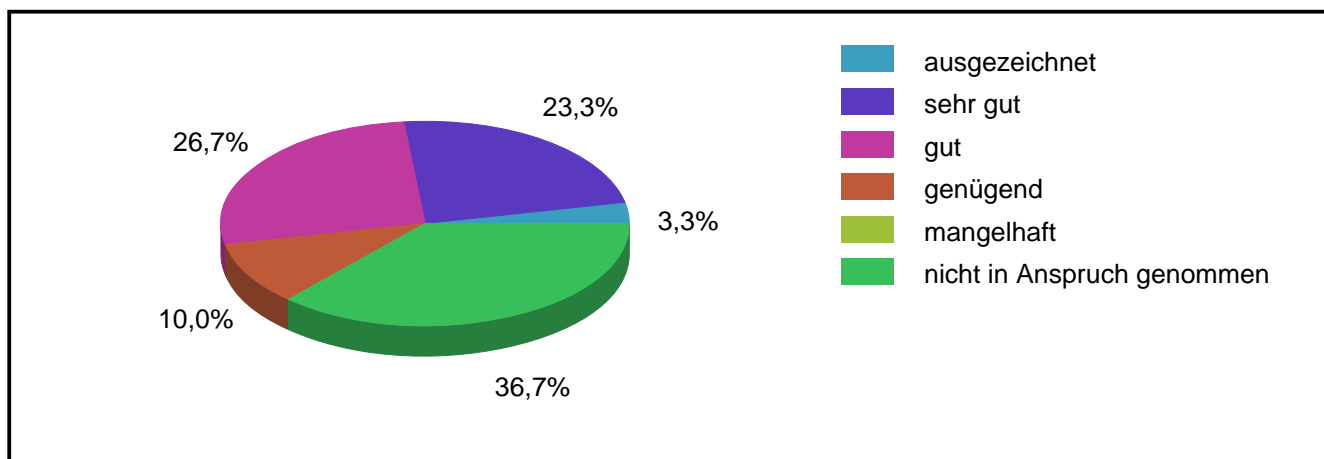




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	1	3,2	3,4
2	sehr gut	5	16,1	17,2
3	gut	7	22,6	24,1
4	genügend	1	3,2	3,4
5	mangelhaft	1	3,2	3,4
6	nicht in Anspruch genommen	14	45,2	48,3
Gültige Gesamt		29	93,5	100,0
Fehlende		2	6,5	
Gesamt		31	100,0	

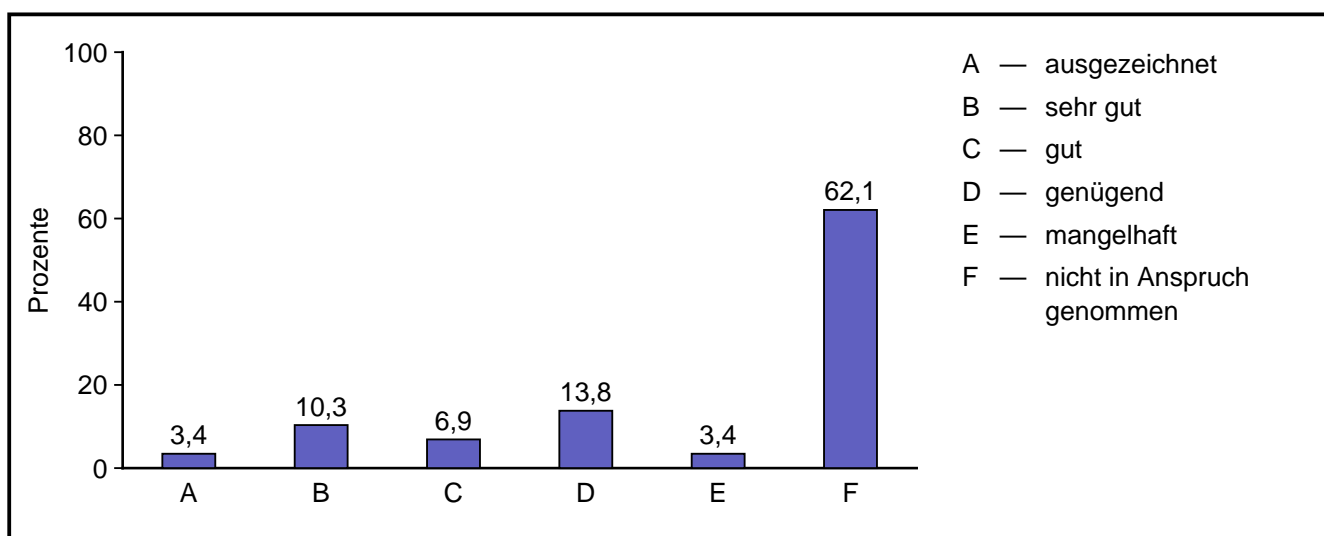
10.1.2 während des Aufenthalts



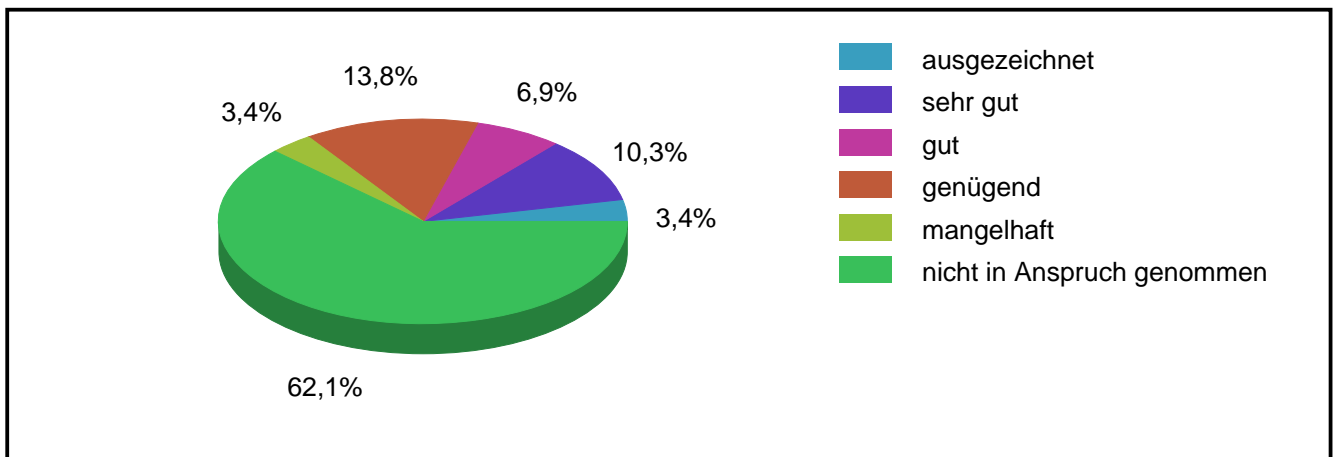


Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	1	3,2	3,3
2	sehr gut	7	22,6	23,3
3	gut	8	25,8	26,7
4	genügend	3	9,7	10,0
5	mangelhaft	0	0,0	0,0
6	nicht in Anspruch genommen	11	35,5	36,7
	Gültige Gesamt	30	96,8	100,0
	Fehlende	1	3,2	
	Gesamt	31	100,0	

10.1.3 nach dem Aufenthalt

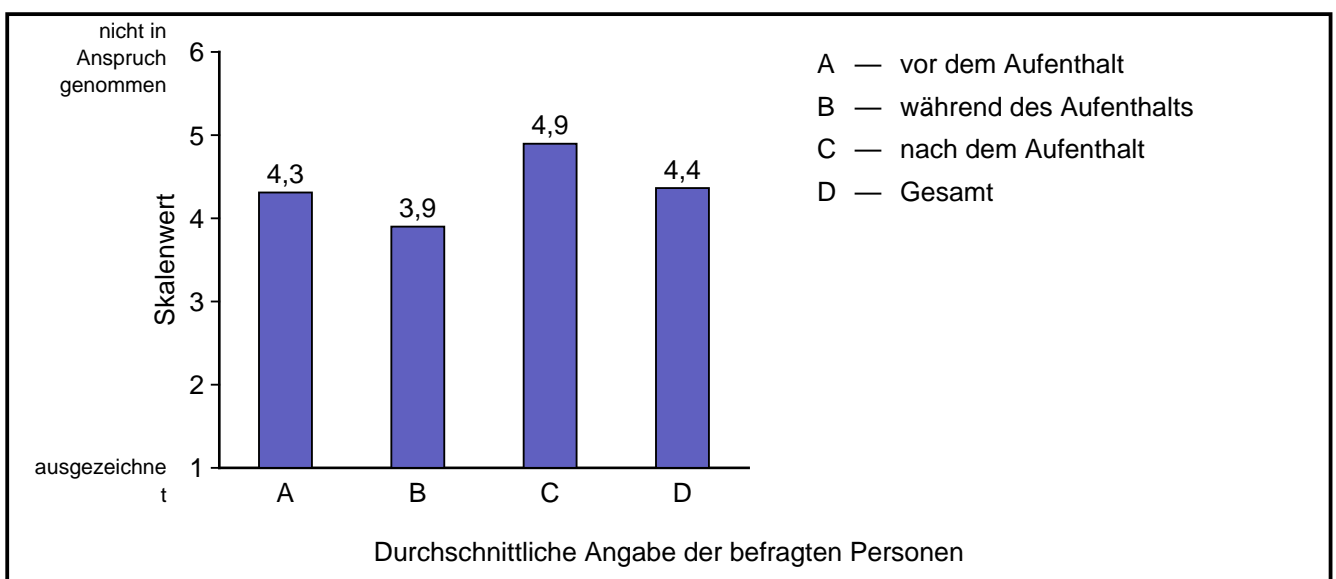


Ergebnisse Gymnasium 2011/2012



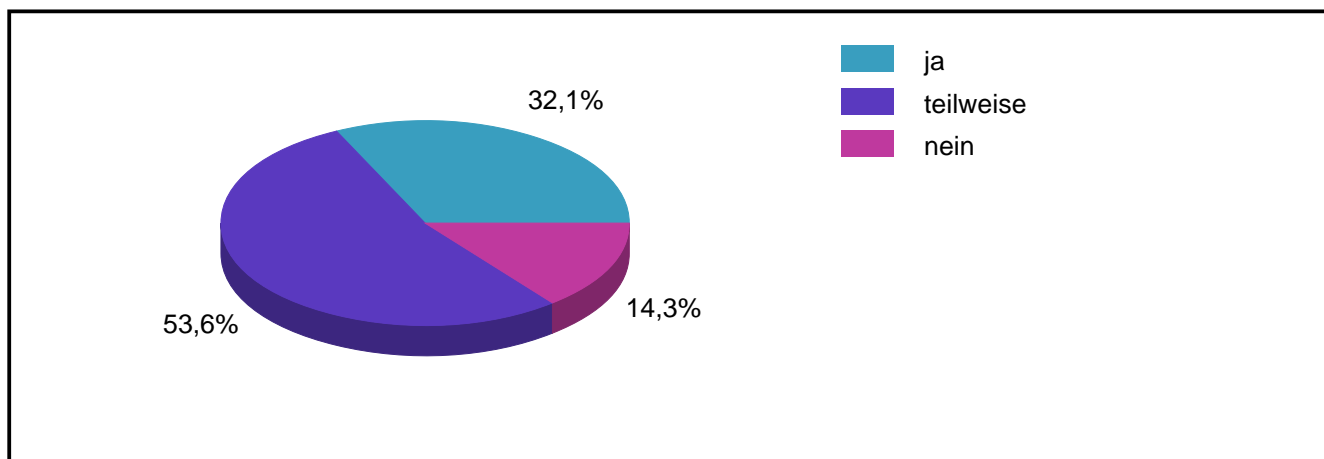
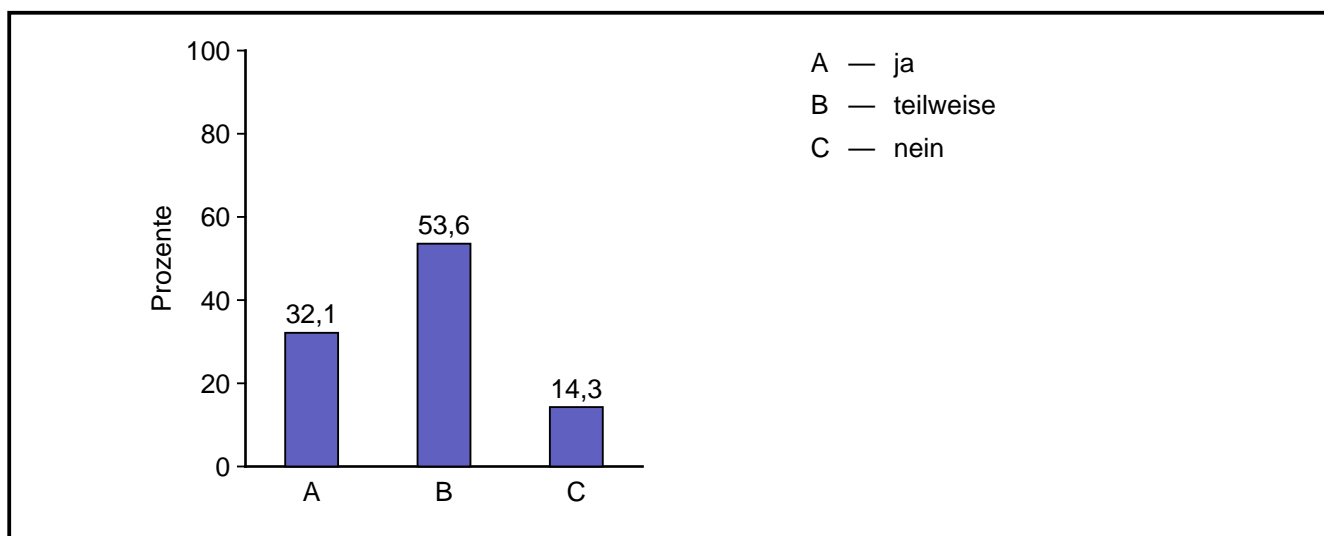
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	1	3,2	3,4
2	sehr gut	3	9,7	10,3
3	gut	2	6,5	6,9
4	genügend	4	12,9	13,8
5	mangelhaft	1	3,2	3,4
6	nicht in Anspruch genommen	18	58,1	62,1
Gültige Gesamt		29	93,5	100,0
Fehlende		2	6,5	
Gesamt		31	100,0	

Durchschnittswerte



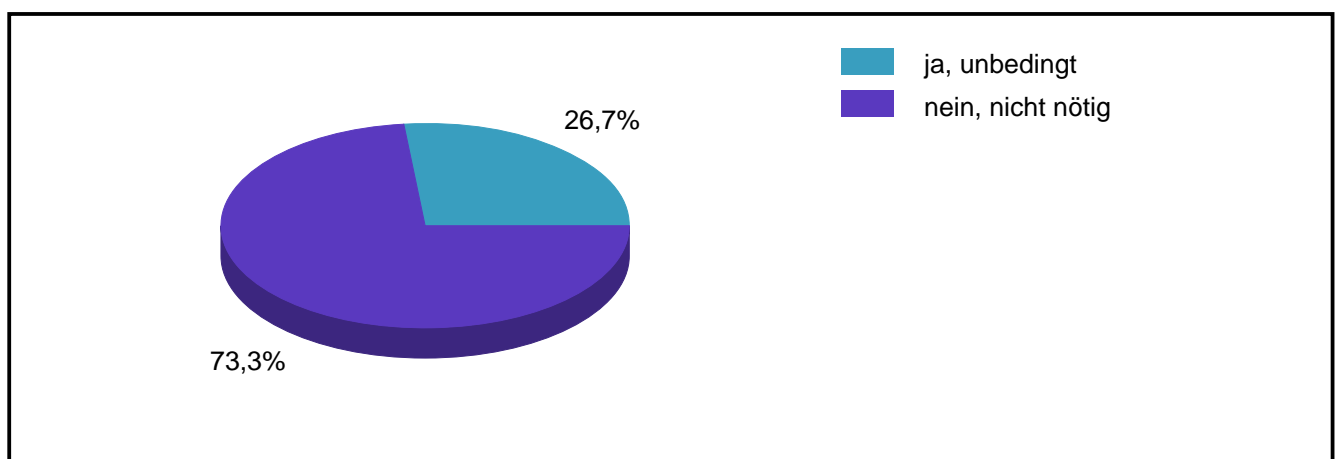
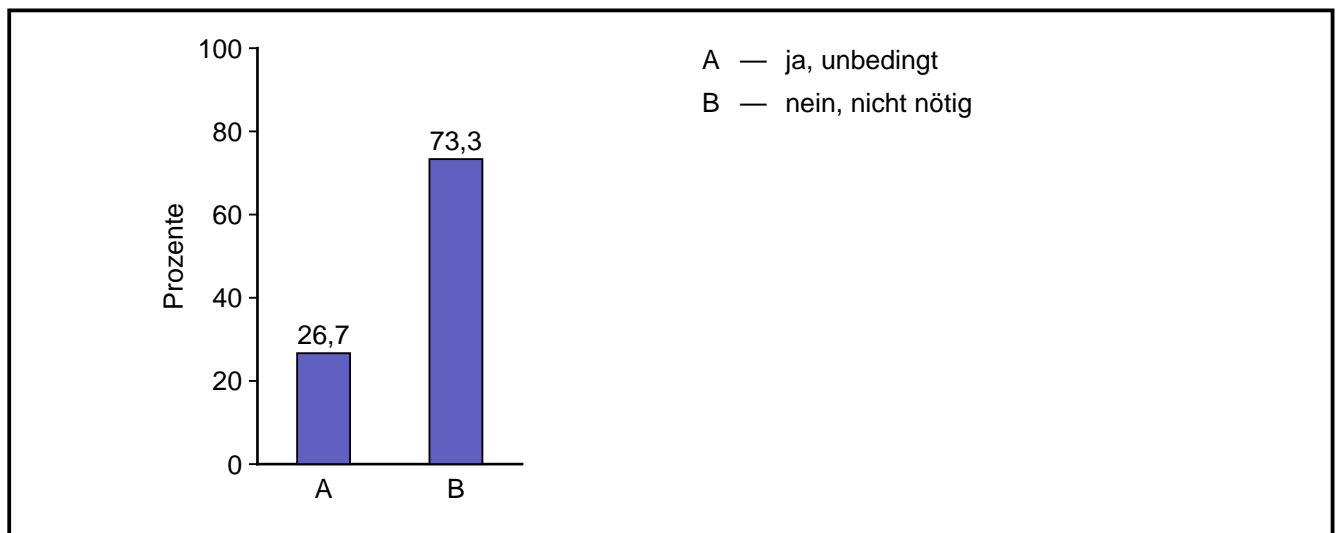
	Mittelwert	Standard- abweichung
vor dem Aufenthalt	4,31	1,79
während des Aufenthalts	3,90	1,75
nach dem Aufenthalt	4,90	1,61
Gesamt	4,36	1,75

11.1 War der Entlassungsbericht der Heinrich-Brügger-Schule für die weitere schulische Betreuung hilfreich?



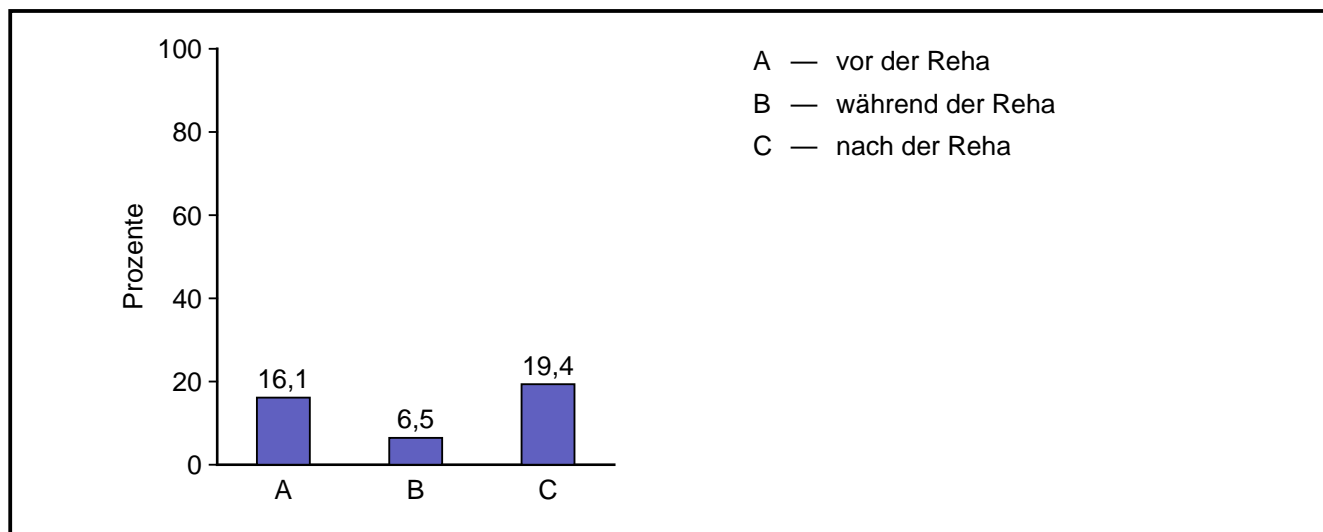
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	9	29,0	32,1
teilweise	15	48,4	53,6
nein	4	12,9	14,3
Gültige Gesamt	28	90,3	100,0
Fehlende	3	9,7	
Gesamt	31	100,0	

12.1 Hätten Sie ein Gespräch mit der Lehrerin/dem Lehrer der Schule für Kranke gewünscht?



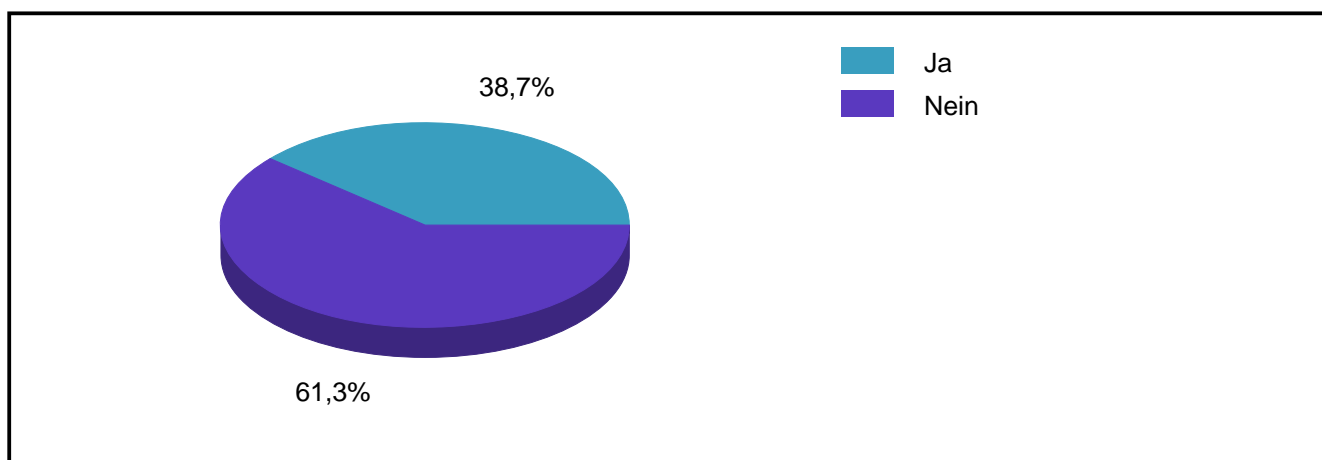
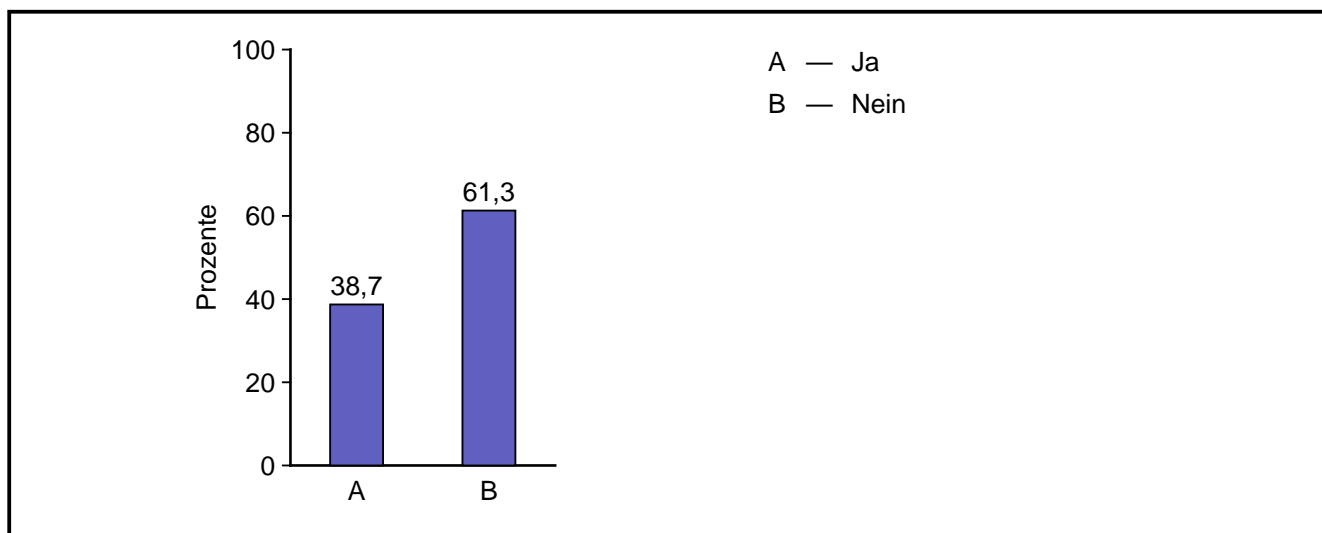
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja, unbedingt	8	25,8	26,7
nein, nicht nötig	22	71,0	73,3
Gültige Gesamt	30	96,8	100,0
Fehlende	1	3,2	
Gesamt	31	100,0	

13.1 Wenn ja, wann hätte der Kontakt stattfinden sollen? (Mehrfachnennungen möglich)



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit
vor der Reha	5	16,1
während der Reha	2	6,5
nach der Reha	6	19,4

14.1 Sind Sie an Fortbildungsmaßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer zum Thema "chronisch kranke Kinder und Jugendliche in der Schule" interessiert?



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	12	38,7	38,7
Nein	19	61,3	61,3
Gültige Gesamt	31	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	31	100,0	

15.1 Haben Sie konkrete Themenvorschläge, die Sie interessieren?

Anzahl Antworten: 4 = 12,9 %

Abgegebene Antworten:

- wie man die Mitschüler für die Probleme von chronisch kranken Kindern sensibilisieren kann
wie man es schafft, dass der Kranke dennoch irgendwie in der Klasse integriert ist/ bleibt
- Soziale Eingliederung nach längeren Klinikaufenthalten (gerade bei Neuzugängen oder neuen Klassen)
- Weiter so!
Die Schülerin ist viel stabiler und selbstbewußter geworden.
Immer betont sie, wie gut ihr der Aufenthalt getan hat - dabei strahlt sie auch Monate nach der Entlassung noch.
- nein

16.1

Anregungen/Bemerkungen, die Sie uns mitteilen möchten:

Anzahl Antworten: 8 = 25,8 %

Abgegebene Antworten:

- zur Auswertung:

Die Reha-maßnahme fand beim Übertritt ins Gymnasium statt, daher ist ein vorher-nachher-Vergleich nicht gegeben, ich habe den Schüler erst nach der Reha kennen gelernt.
- Die Angaben über die Leistungen der Schülerin vor und nach dem Aufenthalt sind sehr schwierig, da sie an einer neuen Schule, in einer neuen Klasse mit neuen Lehrer ist. Zuvor habe ich sie nur ca. 5 Wochen kennengelernt. Also zu wenig Zeit um wirklich gute Aussagen über ihr Lern- oder Sozialverhalten vor dem Klinikaufenthalt zu machen. Ich hätte es besser gefunden, diesen Aufenthalt (Grund: Adipositas) entweder vor dem Schulwechsel zu machen in den Sommerferien, oder erst ein Jahr später, wenn sie sich eingelebt hat. So, finde ich, hat sie einen guten Start an der neuen Schule verpasst.
- In der Benachrichtigung war einmal ein andere Name als der der Schülerin eingesetzt. Das verwirrte ein bisschen.

- Den Entlassbericht habe ich nicht gelesen, kann also nicht beurteilen, ob er hilfreich gewesen wäre. Da ich nicht weiß, inwieweit die Zusammenarbeit zwischen Ihrer und unserer Schule stattgefunden hat, kann auch dies schlecht beurteilt werden.
- Vermutlich ist meine Einschätzung nicht wirklich repräsentativ, da meine Schülerin mit einer anderen schwerwiegenden Krankheit zurückkam, auf die die schlechten Antworten im Test größtenteils zurückzuführen sind.
- s.o.
- Der Aufwand, der betrieben wurde, um Ihnen die Unterrichtsinhalte zu übermitteln, sieht leider in keinem Verhältnis zu dem, was der Schüler wirklich vor Ort an Wissen erwarb.
- Die im Vorfeld des Aufenthalts zusammengestellten Themenbereiche wurden während der Zeit an Ihrer Schule nicht bearbeitet.